

LOKALES

Karnevals-Mitsingabend bringt Geldsegen
Seite 7

SPORT

Oberliga: Unentschieden in Hilden
Seite 11

NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft
Seite 13

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

Grenzland Nachrichten



Nr. 15 / 70. Jahrgang / Donnerstag, 13. April 2023

Kaufpreis: 2 Euro

Produkt des Monats

FeniHydrocort Creme 0,5 %*



Für Erwachsene und Kinder ab dem vollendeten 6. Lebensjahr
Zur Linderung von mäßig ausgeprägten entzündlichen Hauterkrankungen. Enthält Kaliumborat und Glycerinalkohol.
Wirkstoff: hydrocortison,
30 g Creme
Statt €14,79
Sie sparen: 39% nur €8,98
(1 kg = €295,38)

GLOCKEN APOTHEKE
NETTE APOTHEKE
Wir gesundheit und wohlbefinden zusammenfügen

Heute mit Ihrer



Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung

Grenzland Nachrichten

MEDIENBERATERINNEN

Nadja Susko

Nicole Silin

Julia Winter

Fon 02241 260-112

Fax 02241 260-139

service@rautenberg.media

Rufen Sie mich an
und vereinbaren Sie
einen Termin mit mir.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht.

DRUCK Satz, Druck, Image.

WEB 24/7 online.

FILM Perfekter Drehmoment.

Neue Jubiläumswaldfläche in Nettetal



Fotos: Stadt Nettetal

Nettetal (red). Ende März wurden auf einer städtischen Grünlandfläche südwestlich des Nettebruchs am Nettebrucher Weg die ersten 14 gespendeten Obstbäume auf der neuen Jubiläumswald-

fläche gepflanzt. Gesetzt wurden sieben Apfel-, vier Birnen-, zwei Walnussbäume sowie eine Esskastanie. Insektenhotels und eine bereits ausgesäte Wildblumenwiese runden das An-

gebot ab.

„Die Aktion erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit und prägt den positiven Blick auf die Stadt und ihr grünes Bild. Die Anlässe für die Spenden waren wieder

einmal vielfältig. Ob zur Geburt des Kindes oder eines Enkels, zum 90. Geburtstag, zu einem Ehejubiläum wie der Eisernen Hochzeit oder als Weihnachtsgeschenk“, so Bürgermeister Küsters.

Auf der rund 3.500 Quadratmeter großen Fläche ist Platz für weitere zehn Bäume. Interessierte können sich gerne beim Betriebsbereich Stadtgrün melden.



Auszeichnung „Die Goldene Sonne“

sonnenklar.TV wirbt mit der Veranstaltung in Kalkar für den Niederrhein

Von Jürgen Karsten

Grenzland. Die „Goldene Sonne“ kehrt an den Niederrhein zurück und bringt

große Stars in einer großen Gala an den Start. Am 22. April werden im Wunderland Kalkar Legenden der

Medienbranche wie Dame Joan Collins, Ikone aus dem „Denver-Clan“, Roberto Blanco und Marlène Char-

rell ausgezeichnet. Zudem werden in der Show die Tou-

ristik-Awards verliehen. Veranstaltet wird die Goldene Sonne-Gala 2023 wieder vom Fernseh-Reisesender

sonnenklar.TV. Das Programm der Gala vor. Zu den Preisträgern und Laudatoren gehören unter anderem die Moderatoren Max Schautzer und Wolfgang Lippert, Kultdesigner Harald Glöckler, Politiker Wolfgang Bosbach und Astronaut Ulf Merbold. Als Mutmacher der Nation wird der querschnittsgelähmte Schauspieler und Autor Samuel Koch geehrt.



Ein bewährtes Team stellte das Programm der Goldenen Sonne vor: (v.l.n.r.) Moderator Jan Kunath, Regisseur Holm Dressler, Brigitte Jansen (WFG Kreis Kleve), Han Groot-Obbink (Geschäftsführer Wunderland), Martina Baumgärtner (Geschäftsführerin Niederrhein Tourismus), Dr. Manon Loock-Braun (Wirtschaftsförderung Emmerich) und Kristijan Schellinger (Geschäftsführer von sonnenklar.TV)

sonnenklar.TV Geschäftsführer Kristijan Schellinger bei der Vorstellung des Programms. „Wir sind zum fünften Mal am Niederrhein und freuen uns, mit zahlreichen Promis, Urlaubsgästen und Partnern der Tourismusbranche feiern zu können“, betonte Schellinger. Die Gala, so kündigte er an, werde live auf sonnenklar.TV sowie weiteren 25 angeschlossenen

Fernsehkanälen übertragen. Erstmals ist auch Magenta-TV dabei. „Darauf, sowie mit der weiteren Berichterstattung in Fernsehen, Funk, Print und Social Media errei-

chen wir eine große mediale Reichweite mit vielen Millionen Kontakten“, sagt Schellinger. Entsprechend zufrieden zeigte sich auch NT-Geschäftsführerin Martina Baumgärtner: „Dank dieser Reichweite können wir auch den Bekanntheitsgrad des Niederrheins weiter steigern“. So könne man über die TV-Präsenz Gäste inspirieren, an den Niederrhein zu kommen. Die Region befindet sich im Aufwind, habe bei den Übernachtungszahlen in etwa wieder das Niveau der Vor-Corona-Zeit erreicht.

Gäste der Gala könnten im Rahmenprogramm bei Wandern, Radfahren oder einer Schiffstour auf dem Rhein die schöne Natur kennenlernen und im Wunderland die Show genießen.

Die Partnerschaft von sonnenklar.TV und dem Niederrhein Tourismus sei eine erfolgreiche Kooperation. Regisseur Holm Dressler („Wetten dass“) stellte

das Programm der Gala vor. Zu den Preisträgern und Laudatoren gehören unter anderem die Moderatoren Max Schautzer und Wolfgang Lippert, Kultdesigner Harald Glöckler, Politiker Wolfgang Bosbach und Astronaut Ulf Merbold. Als Mutmacher der Nation wird der querschnittsgelähmte Schauspieler und Autor Samuel Koch geehrt.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 20. April 2023
Annahmeschluss ist am:
17.04.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSIONUM GRENZLAND-NACHRICHTEN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinstraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktionelle Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich
V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
· Politik
UWB Christian Wolters
Bündnis 90 / Die Grünen Grefrath
Andreas Sonntag
Bündnis 90 / Die Grünen Nettetal
Vera Thelen
Bündnis 90 / Die Grünen Schwalmtal
Aline Schniewind-Lipp

Die Grenzland-Nachrichten können im Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzelbezug für 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namenslich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerial
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT
MEDIENBERATERINNEN
Nadja Susko / Nicole Silin
Julia Winter
Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de
SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
grenzland-nachrichten.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen. Wir freuen uns auf Sie: [rautenberg.media](#)

ZEITUNG
DRUCK
WEB
FILM

RAUTENBERG MEDIA

Feuerwehren interkommunal

Erfolgreicher Abschluss der Ausbildung im Westkreis



Teilnehmer des interkommunalen Truppmann2-Lehrgangs.

Foto: Feuerwehr

Grenzland (fjc). Am 22. Februar startete der zweite Teil der Truppmannausbildung (TM2 - Grundlehrgang) der Feuerwehren im Westkreis. Die Feuerwehren Brüggen, Niederkrüchten und Schwalmtal bilden schon seit Jahren traditionell gemeinsam als interkommunale Lösung die Nachwuchskräfte der Feuerwehr

von morgen aus. Insgesamt haben 13 Teilnehmer*innen den Truppmann 2 - Lehrgang erfolgreich abgeschlossen.

Dazu absolvierten die angehenden Wehrleute 70 Ausbildungsstunden, um die aufbauende Qualifikation in der Feuerwehr zu erlangen. Am Ende des Lehrgangs mussten die Teilnehmer das er-

lernte Können und Wissen in einer schriftlichen, sowie praktischen Prüfung unter Beweis stellen. So wurden Kenntnisse wie zum Beispiel die Anwendung von tragbaren Leitern, das Aufbauen eines dreiteiligen Löschangriffs und die erweiterte technische Hilfeleistung geprüft.

Die Feuerwehr Schwalmtal bedankte sich bei den Feuerwehren der Gemeinden Brüggen und Niederkrüchten für die gute Zusammenarbeit und gratulierte allen Kameradinnen und Kameraden zur bestandenen Prüfung.

Kreisweites Engagement

Starkregenrisikomanagement und Klimafolgenanpassungskonzept

Grenzland (fjc). Die Hydrotec Ingenieurgesellschaft für Wasser und Umwelt mbH erstellt aktuell im Auftrag des Kreises und des Schwalmverbands ein kreisweites Starkregenrisikomanagement. Bei der Erstellung sind alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie die im Kreisgebiet tätigen Wasserverbände/Wasser- und Bodenverbände eingebunden. Im Rahmen des Projekts soll eine Bürgerbeteiligung erfolgen und voraussichtlich im 3. Quartal stattfinden. Dazu werden die Ergebnisse als animierte Online-Kartendarstellung öffentlich zur Verfügung gestellt.

Die Bürgerinnen und Bürger bekommen die Möglichkeit Kommentare, Anregungen, Erfahrungsberichte in Bezug auf die Gefahrenabwehr bei Starkregen als Markierungspunkte mit Text in die Karte zu setzen. Diese werden dann gesichtet und bei Relevanz berücksichtigt. Infos für beide Vorhaben bei Dieter Dresen (Gemeinde Brüggen), Telefon: 02163 5701-155, E-Mail: Dieter.Dresen@brueggen.de.

hörigen Kommunen Brüggen, Kempen, Nettetal, Grefrath, Niederkrüchten, Schwalmtal und Tönisvorst das Klimafolgenanpassungskonzept Stufe 2 (Städte Willich und Viersen assoziierte Partner). Analog zum Projekt „Starkregenrisikomanagement“ ist auch hier eine Bürgerbeteiligung vorgesehen.

Im Fokus stehen hier u.a. die Themen „Hitzebelastung“, „Auswirkungen durch veränderten Wasserhaushalt (Trockenperioden)“, „blau-grüne Infrastruktur“ und „Sturm“. Die Bürgerbeteiligung KFK Stufe 2 wird voraussichtlich im 3. Quartal stattfinden.

Auch hier bekommen die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit Kommentare, Anregungen, Erfahrungsberichte als Markierungspunkte mit Text in die Karte einzutragen. Diese werden gesichtet und bei Relevanz berücksichtigt. Infos für beide Vorhaben bei Dieter Dresen (Gemeinde Brüggen), Telefon: 02163 5701-155, E-Mail: Dieter.Dresen@brueggen.de.

Das Wetter am Wochenende

Freitag	Samstag	Sonntag
14 / 7 Grad	15 / 6 Grad	16 / 11 Grad



Durch bessere Wasserqualität mehr Artenvielfalt

In der Niers schwimmen heute 21 verschiedene Fischarten

Von Jürgen Karsten

Grenzland. Im Jahre 2021 wurde noch einmal untersucht, wie viele verschiedene Fischarten sich heutzutage in der Niers tummeln. Das Ergebnis: Es sind 21 verschiedene Fischarten, die in dem Fluss leben. Die in den letzten Jahren besonders positive Arbeit des Niersverbandes, der für eine wesentlich verbesserte Wasserqualität sorgte, hatte entscheidenden Anteil an der kontinuierlichen Verbesserung der Fischbestände. Besonders der vom Verband betriebene naturnahe Ausbau des Gewässers sorgte für die erfreuliche Entwicklung der Artenvielfalt der Fische.

In den Jahren zwischen 2010 und 2021 wurden insgesamt sogar 35 verschiedene Fischarten entdeckt, die in der Niers schwammen. 27 davon waren heimische Arten. Die Zahl von 21 unterschiedlichen Arten von Fischen vor zwei Jahren ist eine deutliche Verbesserung, in den Jahren zuvor gab es wesentlich weniger. Beispielsweise waren es 1995 nur 15 Arten. Bemerkenswert: In über 25 Jahren



Wo die Niers renaturiert wurde, leben jetzt wieder mehr Fische

hat sich die Anzahl der Fischarten in Teilabschnitten der Niers in Viersen und Grefrath sogar vervierfacht. In den vom Niersverband in den letzten Jahren renaturierten Niersabschnitten Pont Süd und unterhalb Neue Kranenburger Straße in Goch wurden 2021 die meisten Fischarten angetroffen. Hier wurden mehr unterschiedliche Lebensräume geschaffen, so dass sich eine vielfältigere Artengemeinschaft an Tieren und Pflanzen entwickeln kann.

Beim Niersverband ist Dr. Ute Dreyer seit vielen Jahren als Projektleiterin in der

Abteilung „Gewässer und Labor“ für die Untersuchung der Artenvielfalt im Flüsschen zuständig. Im aktuellen Jahresbericht ihres Verbandes stellt sie fest „Unser umfangreiches Fischmonitoring ist wichtig, um zuverlässige Aussagen über den Fischbestand in der Niers treffen zu können. In diesem Zusammenhang freue ich mich, dass wir so eine positive Entwicklung der Artenvielfalt verzeichnen können und sogar wieder seltene Fischarten wie der Bitterling oder der Steinbeißer in der Niers leben.“ Die Fische sind ein ganz

wichtiger Faktor, auch bei der Bewertung des Gewässerzustandes gemäß der EG-Wasserrahmenrichtlinie. Sie werden wesentlich durch die Wasserqualität und die Beschaffenheit des Gewässer-Landschaftsraums beeinflusst. Der Verband beauftragt seit dem Jahre 2010 die Biologische Station Krickenbecker Seen in der Stadt Nettetal mit den jährlichen Fischbestandserhebungen in der Niers und den Mündungsbereichen der größeren Nebengewässer. Insgesamt werden mittlerweile 24 Strecken untersucht. Bei den letzten Untersuchungen im Jahre 2021 wurden 14 Strecken der Niers befischt. Ziel der Anstrengungen ist es vor allem, Informationen zu gewinnen über die Entwicklung des Fischbestandes. Dazu werden Untersuchungen zur Erfolgskontrolle von Maßnahmen zur Wiederherstellung von naturnahen Lebensräumen oder des Kläranlagenbaus herangezogen. Die jüngsten Untersuchungen machen Mut, beweisen sie doch eine höchst erfreuliche Entwicklung der Fischartenvielfalt in der Niers.

NRW-Radtour 2023

Diesmal führt die Route auch zum Niederrhein

Grenzland. (jk-) In diesem Jahr findet die NRW-Radtour auch am Niederrhein statt: Vom 29.Juni bis 2.Juli radeln die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf der gemeinsam von WestLotto, der NRW-Stiftung und WDR4 veranstalteten Radtour durch die Lande. Sie sind dabei im Dreieck Niederrhein, Ruhrgebiet und Münsterland unterwegs. Gestartet wird in Wesel. Von dort führt der Rundkurs über Bocholt, Kalkar, Xanten, Krefeld, nach Duisburg und zurück nach Wesel.

In der Region befinden sich viele interessante Naturschutz- und Kultureinrichtungen, die von der NRW-Stiftung unterstützt werden und für die ein Absteher auf dieser Radtour sicherlich lohnt. Und so sieht der Tourfahrplan im einzelnen aus: Donnerstag, 29.Juni, ca. 62 km von Wesel nach Kalkar, Freitag, 30.Juni, ca. 80 km von Kalkar nach Duisburg, Samstag, 1.Juli, ca. 73 km



Die NRW-Radtour geht auch nach Xanten

auf einem Rundweg in Duisburg und Sonntag, 2.Juli, ca. 60 km von Duisburg nach Wesel. Alle Strecken sind vollständig ausgeschildert und werden von der Polizei begleitet. Tour-Scouts des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) halten den Tross zusammen und leisten bei Bedarf Hilfestellung. Für die medizinische Ver-

sorgung unterwegs sorgen die Malteser. An den Etappenzielen sorgt WDR4 an den Abenden mit Live-Konzerten (Eintritt frei) für den krönenden Abschluss eines sportlichen und sicherlich auch erlebnisreichen Tages. Die Entdeckungsreise durch das Land findet nun schon zum 13.Mal teil und traf bisher auf ein großes Echo bei den

Radelfreunden im Lande. Da die Zahl der Dauer- und der Tagesgäste begrenzt ist, muss sich jeder Teilnehmer der Radtour anmelden. Die Registrierung ist für Dauerteilnehmer ab sofort, für Teilnehmer der einzelnen Tage ab 1. Juni in jeder WestLotto-Annahmestelle und unter www.nrw-radtour.de möglich. Dort erhalten Interessenten auch alle Informationen rund um die Tour, das Anmeldeformular, die Angaben zu Übernachtungsmöglichkeiten sowie den jeweiligen Preisen.

GIEBELS STRACK BAUMASCHINEN GMBH
VERMÉTUNG / VERKAUF / REPARATUR
POWER IS OUR PASSION

BAUKRÄNE
VERMÉTUNG / VERKAUF / REPARATUR
BAUBEDARF
KONFIGURATION FÜR JEDE SITUATION
GEBRAUCHTMASCHINEN
GEWAHLTE & GEKRÖFT

FÜR SIE VOR ORT
IN VIERSEN

INDUSTRIERING 48
41751 VIERSEN
TEL. +49(0) 21 62 . 95 48 30
WWW.GIEBELS-STRACK.DE

Landrat-Brief an die Ministerin

Geringere Förderung gefährdet Breitbandausbau

Von Jürgen Karsten

Grenzland. Der Landrat des Kreises Viersen, Dr.Andreas Coenen, hat in einem Brief an die zuständige Landesministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie, Mona Neubaur (Grüne), seine Sorgen über den von ihr vorgelegten Entwurf über die Höhe der Kofinanzierung zum Bun-



Landrat Dr. Andreas Coenen appelliert an die Landesministerin

pelung der Eigenanteile von bislang 7,6 Millionen Euro für unsere Kommunen eine zu große Belastung wären. Bei einer Kürzung der Fördermittel dürften viele Adressen langfristig keine Aussicht darauf haben, an das Glasfasernetz angeschlossen zu werden“, schreibt der Landrat. Der Bund hatte sich aber zum Ziel gesetzt, bis 2030 jeden Haushalt in Deutschland mit Hochleistungsinternet versorgen zu können.

Der Kreis Viersen hatte im letzten Jahr bereits eine Förderung für Beratungsleistungen in Anspruch genommen und in Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Kommunen eine Marktanalyse für das Kreisgebiet erstellt. Diese Analyse zeigt auf, wie sich die aktuelle Breitbandversorgung im Kreis Viersen darstellt, welche eigenwirtschaftlichen Ausbauten in naher Zukunft zu erwarten sind und in welchen Regionen Förderbedarf besteht. Zusätzlich hat der Kreis Viersen eine Netzplanung in Auftrag gegeben, die aufzeigt, welche Kosten ein Förderausbau der sogenannten „Grauen Flecken“ im Kreisgebiet verursachen würde.

Schule ohne Rassismus

Nettetaler Gymnasium ist „Schule mit Courage“



v.l.n.r Stefanie Lehmkuhl und Dr. Martin Plum MdB mit Vertretern der Schule

Grenzland. (jk-) Am 31. März ist neben der Ruper-Neudeck-Gesamtschule in Tönisvorst auch das Werner-Jaeger-Gymnasium in der Stadt Nettetal in das Schulnetzwerk „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ aufgenommen worden. Mittlerweile verpflichten sich damit bereits 19 Schulen im Kreisgebiet zu einer offenen Auseinandersetzung mit Problemen und gegen jegliche Art von Rassismus, Diskriminierung und Gewalt. Diese Haltung soll durch regelmäßige Projekte zum Ausdruck kommen. Das Kommunale Integrationszentrum des Kreises Viersen betreut als Koordinierungsstelle Extremismusprävention die Regionalkoordination des Schulnetzwerks. Bei der Veranstaltung am 31. März betonte Schauspielerin Lea Fleck, die Patin des Nettetaler Schulprojekts: „Diversität und Vielfalt werden in

Film und Fernsehen immer mehr abgebildet und sichtbar gemacht. Denn mit den Bildern, die dort gezeigt werden, prägen wir unsere Bilder in unseren Köpfen. Unsere Medien, die die Gesellschaft so bunt und vielfältig darstellen wie sie ist, helfen uns dabei, Vorurteile abzubauen und Diskriminierung zu verhindern.“

Das unterstreicht auch Marcus Marosz, Lehrer an der Schule mit den Worten: „Neben der Vermittlung von Wissen ist es uns wichtig, dass wir die Kinder und Jugendlichen unterstützen und sie stärken. Ebenso wichtig ist es uns, dass wir alle - Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Sekretärinnen und Hausmeister - eine große Gemeinschaft bilden. Wir wollen jetzt und in Zukunft Courage zeigen und nicht wegschauen, wenn diese Gemeinschaft durch Dis-

kriminierung gestört wird.“ Pate des Tönisvorster Schulprojekts ist der Nettetaler CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Martin Plum, der bei der Titelverleihung in der Apfelstadt am 9. März betonte: „Jeder Mensch ist aus sich heraus wertvoll und einzigartig. Dieser Gedanke prägt mein politisches Denken und Handeln. Mit ihm ist jede Form der Benachteiligung, Mobbing und Gewalt unvereinbar. Deshalb unterstütze ich die Rupert-Neudeck-Gesamtschule gerne als Pate.“ Auch Stefanie Lehmkuhl von der Landeskordination war bei der Titelverleihung vor Ort und sagte: „Für uns selbstverständliche Rechte sind nicht selbstverständlich, sondern erkämpft worden und wir müssen sie verteidigen, gegen Jeden und Jede, die uns dieses Recht wegnehmen möchten.“



v.l.n.r. Lea Fleck, Tristan Osterfeld, Regionalkoordination Kreis, Alexandros Symoglou, Schulleiter, und Mats Reinecke, Schülervorstellung

Franziskusschule in Viersen

Plätze für Freiwilligendienst stehen hier zur Verfügung

Grenzland. (jk-) Mit dem besonderen Schwerpunkt, die geistige Entwicklung zu fördern werden in der Franziskusschule in Viersen-Süchtern aktuell rund 300 Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen Behinderungsprofilen aus dem gesamten Kreisgebiet betreut. Ab August bietet diese Schule wieder 29 interessierten jungen Erwachsenen im Rahmen des

Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) oder des Bundesfreiwilligendienstes (BFD) Einblicke in die Arbeit einer Förderschule. Vorerfahrungen sind nicht notwendig. Die Freiwilligen begleiten die Schülerinnen und Schüler bei individuellen Aktivitäten und Maßnahmen und übernehmen pflegerische Aufgaben. „Während ihrer Zeit bei uns ordnen wir die

Freiwilligen einer Klasse zu. Sie unterstützen sowohl die Kinder als auch die Lehrkräfte im Tagesverlauf. So sammeln sie abwechslungsreiche Eindrücke vom Alltag und dem Konzept unserer Schule“, betont Schulleiter Ralf Leven.

Darüber hinaus werden die praktischen Erfahrungen mit weiterführenden Seminaren ergänzt.

Wer sich über Bewerbung, Vergütung und Arbeitszeiten des Freiwilligendienstes informieren möchte, findet unter www.franziskus-schule-viersen.de oder unter www.freiwilligendienste.freiwerk-drk.de weitere Details. Zudem bietet die Franziskusschule einen Hospitationstag an. Bewerben können sich Interessierte per E-Mail unter franziskus-schule@kreis-viersen.de oder auch telefonisch unter 02162/97 00 70.



In der Franziskusschule sind Freiwillige erwünscht

Niederrhein Tourismus

vermittelt über 2-LAND

Kreuzfahrtsaison auf dem Rhein eröffnet

Grenzland. (jk-) Die Flusskreuzfahrtsaison auf dem Rhein ist eröffnet. Als erstes Flusskreuzfahrtschiff legte ein Schiff des Schweizer Anbieters Viking River Cruises in Wesel an. Viele Passagiere nutzten die Gelegenheit, den Niederrhein einmal kennenzulernen. 2-LAND, der Reiseveranstalter des in Viersen beheimateten Niederrhein Tourismus, vermittelt zwischen dem Anbieter der Flussreisen und den touristischen Partnern am Niederrhein und koordiniert die Termine in Zusammenarbeit mit dem WeselMarketing und dem LVR-Archäologischen Park in Xanten (APX) sowie dem beteiligten Busunternehmen Tekath und organisiert mit den örtlichen Tourismuszentralen auch Stadtführungen am Niederrhein, die sich großer Beliebtheit erfreuen. Die Schiffe machen am Niederrhein Station im Rahmen ihrer Niederlande-Beginn-Route. Wesel ist die einzige Station in Deutschland auf dieser Tour. Für dieses Jahr wurde das Angebot deutlich ausgeweitet: Zwei große Kreuzfahrt-

schiffe sind auf dieser Route unterwegs, geplant sind insgesamt 39 Stopps in Wesel. „Wir haben im vergangenen Jahr viele begeisterte Rückmeldungen der Gäste erhalten“, betont Dagmar van der Linden, die Geschäftsführerin der WeselMarketing GmbH. „Die Aufstockung der Termine unterstreicht die Attraktivität der angebotenen Kreuzfahrt.“

Für die Passagiere werden Führungen durch die Innenstädte am Niederrhein und für Ausflüge unter anderem nach Xanten angeboten. „Es liegen bereits viele Buchungen vor“, sagt

Linda Kremers von 2-LAND-Reisen, dem Reiseveranstalter der Niederrhein Tourismus GmbH. Die Erfahrungen des vergangenen Jahres zeigen, dass es vor allem amerikanische Gäste sind, die gerne Ausflüge buchen und sich besonders für die Rolle Wesels im Zweiten Weltkrieg interessieren. Aber auch die Handelsgeschichte der Stadt seit der Hansezeit ist für die Gäste von Interesse. Im APX in Xanten ist es naturgemäß die reiche römische Geschichte am Niederrhein, die das Interesse der ausländischen Gäste weckt.



Es ist wieder Betrieb auf dem Rhein, die Saison ist eröffnet

Studierende bei Mars in Viersen

Zu Gast in der Heimat der Schokolade



Ganz in Weiß... die Studenten ganz hygienisch zu Gast bei Mars

Von Jürgen Karsten

Grenzland. „Willkommen in der Heimat der Schokolade“ - mit diesen Worten begrüßte Evelina Wagner, die Geschäftsführerin der Mars Confectionery Supply GmbH in Viersen, die Gäste aus dem Mentoring-Programm, das gemeinsam von der IST-Hochschule für Management in Düsseldorf und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kreis Viersen bei ihrer Betriebsbesichtigung in einer der wichtigsten Firmen im Kreisgebiet. Neben Mars waren die Mentoren und Mentees aus ganz Deutschland an ihrem Wochenende im Kreis Viersen auch noch auf Besuch bei dem Ramshof in Willich und der action medeor, dem Medikamentenhilfswerk in Tönisvorst. Die WFG Kreis Viersen hat in Zusammenarbeit mit der IST-Hochschule und dem Verband der Fach- und Führungskräfte sowie Kienbaum Partners das exklusive Mentoring-Programm ins Leben gerufen. Das Programm ermöglicht besonders motivierten Studierenden einen einzigartigen Einblick in die berufliche Praxis von Führungs-

kräften. Vorteil für den Kreis Viersen: Studenten aus ganz Deutschland werden auf den Kreis und seine Unternehmen aufmerksam. Wie auch jetzt bei Mars in Viersen: Das seit über 100 Jahren bestehende amerikanische Familienunternehmen unterhält weltweit 80 Niederlassungen, erzielt rund 35 Milliarden Umsatz jährlich und beschäftigt etwa 125.000 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Rund 300 von ihnen arbeiten in Viersen, wo vor allem die bekannten Schokoriegel Twix und Balisto in einem fast komplett automatisierten Verfahren rund um die Uhr hergestellt werden. „Hier erzeugen wir rund 10.000 Produkte in der Minute“, erläuterten Dr. Hannah Herlemann und Dennis Nilgen von der Produktionsleitung. Die Besucher erhielten zudem spannende Einblicke in die Bemühungen des Unternehmens, zu einer nachhaltigeren Verpackung weg von Plastik und hin zu einer klimaneutralen Produktion zu gelangen. Mit dem Ramshof in Willich lernten die Besucher einen der besten und anerkanntes-

ten gastronomischen Betriebe im Kreisgebiet kennen und wie es um die Krisenherde dieser Welt bestellt ist, machte der Besuch im Medikamentenhilfswerk action medeor in der Apfelstadt Tönisvorst deutlich. Dort erläuterte Dr. Angela Zeithammer, Bereichsleiterin Marketing und Kommunikation, die Arbeit der „Notapotheke der Welt“, die Medikamente in Krisengebiete verschickt. Derzeit seien es vor allem die Ukraine und die vom schweren Erdbeben betroffenen Gebiete in Syrien, die aus dem Kreis Viersen mit Hilfsgütern unterstützt würden, betonte Dr. Zeithammer. Die angehenden Studienabsolventen erhielten hier auch Einblicke, wie eine so große Hilfsorganisation logistisch arbeitet und mit welchen politischen Schwierigkeiten etwa an Landesgrenzen sie zu kämpfen hat. „Das gemeinsame Mentoring-Programm bietet ihnen die Möglichkeit, daraus für das eigene Berufsleben zu lernen“, unterstrich Prof. Dr. Thomas Merz von der IST-Hochschule, der das Projekt federführend betreut.

Von Jürgen Karsten

Grenzland. Mit dem „WFG Digital-Pokal“ soll das beste Digitalisierungsprojekt kleiner und mittlerer Unternehmen im Kreis Viersen prämiert werden. Erstmals haben die Wirtschaftsförderer im Kreisgebiet einen solchen Pokal ausgelobt. Begleitet wird dieser Wettbewerb vom Mittelstand-Digital-Zentrum Rheinland, das den Pokal mithilfe von KI, also „Künstlicher Intelligenz“, hat gestalten lassen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Es ist ein sehr ansehnlicher Pokal dabei herausgekommen.

Für Unternehmen, die mitmachen wollen, findet am 26. April eine Auftaktveranstaltung im „Haus der Wirtschaft“ in Viersen statt. Auf dem Weg in eine smarte Zukunft ist „Künstliche Intelligenz“ eine Teildisziplin beim Megatrend Digitalisierung. Und genau darum geht es beim ersten Digital-Pokal der WFG. Bei der Auftaktveranstaltung erfahren kleine und mittlere Unternehmen (KMU) aus dem Kreis Viersen, was sie von „Künstlicher Intelligenz“ erwarten dürfen, wo es Anwendungsbeispiele gibt und welche Problemstellungen mit der Hilfe von KI gelöst werden können.

Vertiefende Beratungsgespräche können interessierte Unternehmen in den Wochen nach der Auftaktveranstaltung mit dem Digitalzentrum zu technischer Machbarkeit, Aufwand und Nutzen führen. Bei diesem zeitgemäßen Projekt kooperiert die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kreis Viersen

Neu ausgelobt: „der WFG Digital-Pokal“

Preis für das beste Digitalisierungsprojekt im Kreis Viersen

mit dem Mittelstand-Digital-Zentrum Rheinland, das mit Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz unterstützt wird und als Kompetenzzentrum für den Mittelstand Hilfe bei der Digitalisierung in all ihren Facetten bietet.

Der Geschäftsführer der WFG, Dr. Thomas Jablonski, freut sich, mit dem Mittelstand-Digital-Zentrum Rheinland einen so hochkarätigen Partner gefunden zu haben: „Wir sind sicher, dass viele Unternehmen in den Einzelgesprächen mit den Experten Problemstellungen definieren können, die sie mithilfe von KI lösen können.“

Welche Fallbeispiele sich für den Einsatz und die Entwicklung einer KI-Lösung eignen, entscheidet sich, wenn die Teilnehmer die Problemstellungen einer Jury vorstellen.

Bei der WFG ist man gespannt, was die Unternehmen in der Region präsentieren werden, denn nicht jedes Vorhaben ist auch zwangsläufig für den Einsatz von KI geeignet. Eines ist sicher: Auf die Teilnehmer dieses hochinteressanten Wettbe-



So schaut er aus: der „WFG Digital-Pokal“, geschaffen mit Künstlicher Intelligenz

werbs wartet noch ein hartes Stück Entwicklungsarbeit.

Bis zum Investorenpitch in der Finalrunde werden die Teilnehmer bei der Entwicklung ihres KI-Projekts nochmals intensiv vom Mittelstand-Digital-Zentrum Rheinland begleitet.

Wer dann am Ende den ersten „WFG Digital-Pokal“ hochhalten darf, entscheidet eine Fachjury. Interessierte Unternehmen können sich bei der WFG Kreis Viersen per E-Mail an armin.moeller@wfg-kreis-viersen.de anmelden. Weitergehende Informationen gibt es telefonisch unter 02162/81 79 106.

AUTOHAUS

Seit 1980
Erfahrung schafft Vertrauen!

PARASILITI



Verkauf von Neu-, Gebraucht- & Jahreswagen
Unfallinstandsetzung / Wohnmobilservice

Kräckelsweg 17 · 41748 Viersen
Tel. 02162-265900 · Fax: 02162-2659011
www.autohaus-parasiliti.de

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz,Druck,Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Grenzland Nachrichten

MEDIENBERATERINNEN

Nadja Susko / Nicole Silin / Julia Winter

FON 02241 260-112

FAX 02241 260-139

E-MAIL service@rautenberg.media

Reifen Krenz

Reifendienst & Kfz Service
Meisterbetrieb
van-der-Upwich-Str. 35
41334 Nettetal-Lobberich
Tel. 02153 / 60460
Fax 02153 / 899545
www.reifenkrenz.de

- ✓ Ihr Partner für Reifen + Felgen
- ✓ Elektronische Ach vermessung
- ✓ Computer gesteuerte Fehlerdiagnose
- ✓ TÜV + AU
- ✓ Bremsendienst
- ✓ Auspuffservice

„Schatzsuche“ beginnt im Kreisgebiet

Stärkende Lebenswelten für die seelische Gesundheit der Kinder

Von Jürgen Karsten

Grenzland. Das Programm „Schatzsuche“ ist in Nordrhein-Westfalen eingebettet in das Rahmenprogramm „Stärkende Lebenswelten für die seelische Gesundheit von Kindern“ des Landeszentrums für Gesundheit NRW und findet zunächst in sechs ausgewählten Städten und Kreisen in NRW statt. Der Kreis Viersen ist einer davon. Zur Programmumsetzung werden das Kreisgesundheitsamt Viersen und die teilnehmenden Jugendämter vom Landeszentrum unterstützt.

Zum Arbeitsauftakt trafen sich

jetzt Vertreter des Kreisjugendamtes und des Kreisgesundheitsamtes mit denen des Landeszentrums für Gesundheit. Die Pilotphase, die gemeinsam mit bis zu zehn Kindertagesstätten im Kreisgebiet durchgeführt werden soll, wird insgesamt drei Jahre dauern. Die Aufnahmeverfahren der ersten zehn Kindertagesstätten durch das Kreisgesundheitsamt in Kooperation mit den Jugendämtern startet in Kürze.

Kindertagesstätten nehmen ebenso wie die Eltern in der Lebenswelt der Kinder eine Schlüsselrolle ein. Dort setzt

das Programm „Schatzsuche“ an. In Schulungsmodulen begießen sich Erzieherinnen und Erzieher sowie Eltern auf eine Schatzsuche und werden für die Bedürfnisse der Kleinen sensibilisiert. Eine Onlineveranstaltung zur Information für interessierte Kindertagesstätten findet am 24. April von 14.30 bis 16 Uhr statt.

Eine Anmeldung zur Online-Informationsveranstaltung ist möglich unter www.kreisviersen.de/kindergesundheit. Weitere Informationen zum Programm „Schatzsuche“ bietet die Internetseite des Kreises Viersen.



Die Kooperationspartner der „Schatzsuche“ stellten sich dem Fotografen im Kreishaus. v.l.n.r. Marie-Christin Dieser von der Kommunalen Gesundheitskonferenz Kreis Viersen, Dr. Barbara Nieters, die Leiterin des Kreisgesundheitsamtes, Alina Waßerfuhr und Lana Carollo vom Landeszentrum für Gesundheit NRW und Lothar Thorßen, Leiter des Kreisjugendamtes.

BLAULICHTREPORT

Pedelecfahrer fährt auf PKW auf - leicht verletzt

Nettetal-Lobberich (ots). Am Samstagnachmittag ist in Nettetal Lobberich auf der Süchtelner Straße, kurz vor der Kreuzung mit der Kempener Straße, ein 32-jähriger Nettetalner mit seinem E-Bike auf den stehenden PKW eines 48-jährigen Viersener aufgefahren. Hierbei verletzte er sich

leicht am Kopf. Ein hinzugerufener Rettungswagen wurde jedoch nicht benötigt. Glück im Unglück hatte der Pedelecfahrer dennoch, denn er hatte keinen Helm getragen. Neben der leichten Verletzung des Radfahrers entstanden Sachschäden an beiden Fahrzeugen.

Wohnungseinbruch - Uhren und Bargeld gestohlen

Viersen (ots). Unbekannte stahlen zwei hochwertige Armbanduhren und Bargeld. Die Unbekannten hebelten zwischen Karfreitag, 7. April, 10 Uhr und Ostermontag, 10. April, 10 Uhr die Wohnungstüre einer Wohnung in einem Mehrfamilienhaus am Remigius-

platz auf und durchwühlten die Schranke und Behältnisse in der Wohnung. Sie stahlen zwei hochwertige Armbanduhren (Rolex und Breitling) und mehrere tausend Euro Bargeld. Hinweise werden an die Kriminalpolizei unter 02162 / 377-0 erbeten.

Die Kriminalprävention rät: Einbruchsschutz durch Sicherungstechnik

Kreis Viersen (ots). Ein guter Schutz durch den Einbau von mechanischer Sicherheitstechnik ist die Basis für einen soliden Einbruchsschutz. Einbrecher wählen für den Einstieg oft leicht zu erreichende Fenster und Fenstertüren, Haustüren und Wohnungseingangstüren sowie Kellerzugänge. Die Kriminalpolizei rät:

- Sichern Sie mögliche Schwachstellen durch den Einbau geprüfter und zertifizierter Sicherheitstechnik.
- Lassen Sie die Sicherheitstechnik fachgerecht von Unternehmen montieren.
- Denken Sie über die Installation von SmartHome Produkten nach.

Diese können als Ergänzung zur mechanischen Sicherheitstechnik zusätzliche Sicherheit bieten.

Das Experten-Team der Kriminalprävention bietet monatlich Gruppenberatungen zum Einbruchsschutz an. Schon jetzt können sie sich für die Beratung am 10. Mai anmelden.

Beginn ist 18 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich. Hinterlassen Sie auf unserem Anrufbeantworter mit der Nummer 02162/377-3137 Ihren Namen und Ihre Telefonnummer. Wir rufen Sie zurück. Infos dazu auch unter viersen.polizei.nrw.

Abonnement hin – Geschenk her!



1 Rote Strandtasche
Auf zum Strand...
in diese schicke, rote
Strandtasche im maritimen Style
passt einfach alles rein, was Dir
zum Sonnenbaden wichtig ist.
Länge ca. 45 cm



2 Schreib-Etui
Denken, Schreiben, Machen...
dieses zweiteilige, rote Schreibset im
Lederlook-Etui kommt mit einem
Kugelschreiber (blaue Mine) und
einem Rollerball - so hältst Du Deine
Notizen elegant fest und setzt Zeichen.



Jede Woche GRATIS!

Erhalten Sie mit den Grenzland-Nachrichten das Fernsehmagazin

MEINE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTHAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN
Grenzland-Nachrichten

Inhalt: www.grenzland-nachrichten.com



Gehalt: grenzland-nachrichten.de

ABO-BESTELLSCHEIN

Hiermit bestelle ich die Grenzland-Nachrichten mit wöchentlicher Lieferung.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Bestellschein bitte einsenden an:
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
oder bestellen Sie auch via:
Fon +49 (0) 2241 260-380 · Fax 260-339
regio@rautenberg.media oder im Internet
www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/

RAUTENBERG
MEDIA

Bitte übersenden Sie mir als Geschenk

(Bitte Gewünschtes ankreuzen)

1 Rote Strandtasche 2 Schreib-Etui

ABONNEMENT-BESTELLSCHEIN

Rechnungsadresse: Hiermit abonneiere ich die Grenzland Nachrichten für **88,00€ jährlich**

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Bezogene Bank

IBAN

Datum / Unterschrift für den Lastschrifteinzug

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

67-Jähriger verstirbt bei Fahrradfahrt

Nettetal-Lobberich (ots).

Ein 67-jähriger Mann aus Nettetal ist am Mittwochvormittag gegen 10 Uhr mit seinem Fahrrad nahe dem De Wittsee unterwegs gewesen.

Zeugen fanden ihn neben seinem Fahrrad liegend auf und alarmierten die Rettungskräfte. Trotz sofortiger Reanimation verstarb der Mann noch vor Ort.

Ermittlungen sollen nun klären, ob der Mann an den Folgen des Sturzes

oder möglicherweise durch eine innere Ursache zu Tode kam.

Was gesehen oder gehört?

Ihr Kontakt zur Polizei:
Telefon: 02162-377-0

Karnevals-Mitsingabend bringt Geldseggen

Nettetal (hk). Seit 2017, mit einer zweijährigen Unterbrechung wegen der Corona-Pandemie, veranstaltet das Trio „Die drei Fründe“ zu Beginn der Karnevalszeit im Hotel Stadt Lobberich einen karnevalistischen Mitsingabend. Ein Anziehungspunkt für alle sangesfreudigen Karnevalisten, der so gut ankommt, dass er immer wieder schnell ausverkauft ist. Wie Rudi Wilmen als Mitorganisator berichtete, ist schon heute für den Mitsingabend 2024 nur noch ein Restkontingent von 20 Karten im freien Verkauf. „Eine Vergrößerung möchten wir nicht“, so Wilmen, „denn die Stimmung hängt zu großen Teilen von der Raumgröße ab, und die ist unserer Meinung nach hier optimal. Was nützt uns ein größerer Saal, der keine Stimmung aufkommen lässt?“

Eine Besonderheit dieses Mitsingabends ist der Verzicht der aus den Musikern Rudi Wilmen, Dieter Riedel und Marcel Simons bestehenden Band auf die Einnahmen, um damit Nettetaler Hilfsorganisationen zu unterstützen. „Inzwischen haben wir schon fast 10.000 Euro an Nettetaler Vereine verteilen können“, freute sich Wilmen. In diesem Jahr hatte man bewusst kleinere Nettetaler Vereine für die Wahl ausgesucht, um auch diesen eine Möglichkeit zum Gewinn zu geben. „Dadurch hatten wir ein deutlich ausgeglichenes Feld. Zwischen dem 1. Platz und dem 5. Platz lagen nur 24 Stimmen“, erläuterte Wilmen. Die diesjährige Gewinnsomme von insgesamt 2.000 Euro verteilen nun die Organisatoren Helmut Schatten

vom Hotel Stadt Lobberich und Rudi Wilmen von der Band an die Gewinner. Den 1. Platz belegte bei der Abstimmung mit 72 Stimmen die Kolpingfamilie Hinsbeck, deren Vorsitzender Friedhelm Leuf eine Gewinnsomme von 700 Euro in Empfang nehmen konnte. Platz 2 ging mit 68 Stimmen an den Verein Lobberland, für den Ralf Schmeink 500 Euro erhielt. Nächstplatziert war mit 60 Stimmen der St. Martinsverein Lötsch, hier nahm der Vorsitzende Michael Hennes den Gewinn von 350 Euro entgegen. Den vierten Platz belegte mit 53 Stimmen der Kairo-Kreis „children at risk“, hier nahm Iris Glaser-Warmbier 250 Euro entgegen, und den 5. Platz belegte mit 48 Stimmen der St. Martinsverein Leutherheide, wo sich Karin Hüren



(v.l.) Helmut Schatten, Friedhelm Leuf, Karin Hüren, Ralf Schmeink, Michael Hennes, Iris Glaser-Warmbier mit Sohn, Rudi Wilmen.
Foto: Koch

über 200 Euro freuen konnte. Strahlende Gesichter dankten den Organisatoren

und der Band für ihr Engagement. Alle wollen den Gewinn für ihre Jugend- oder Vereinsarbeit verwenden bzw. in die Martinstitüten dieses Jahres stecken.

Bauverein-Spardose in Form einer Kirche

Hinsbeck (hk). Die Pflege und den Erhalt der Hinsbecker Pfarrkirche hat sich der „Bauverein St. Peter Hinsbeck“ auf die Fahne geschrieben, nachdem sich das Bistum 2014 von der Förderung bei künftigen Reparaturmaßnahmen zurückgezogen hatte.

Das dies eine große Aufgabe ist, war allen Beteiligten klar. Doch man wollte sich jede Möglichkeit erhalten, denn wenn man nichts macht, hat man schon verloren.

Dankbarerweise haben sich neben vielen Bürger*innen, die dem Verein als Mitglieder beigetreten sind, auch zahlreiche Sponsoren angeschlossen.

Mit Hilfe der Mitgliedsbeiträge und der Sponsoren-Zuschüsse hat man schon mehrfach bei Erhal-



Zum Erhalt der Hinsbecker Pfarrkirche stellt der Bauverein St. Peter in Hinsbecker Geschäften eine Spardose in Form einer Kirche auf.

Foto: Koch

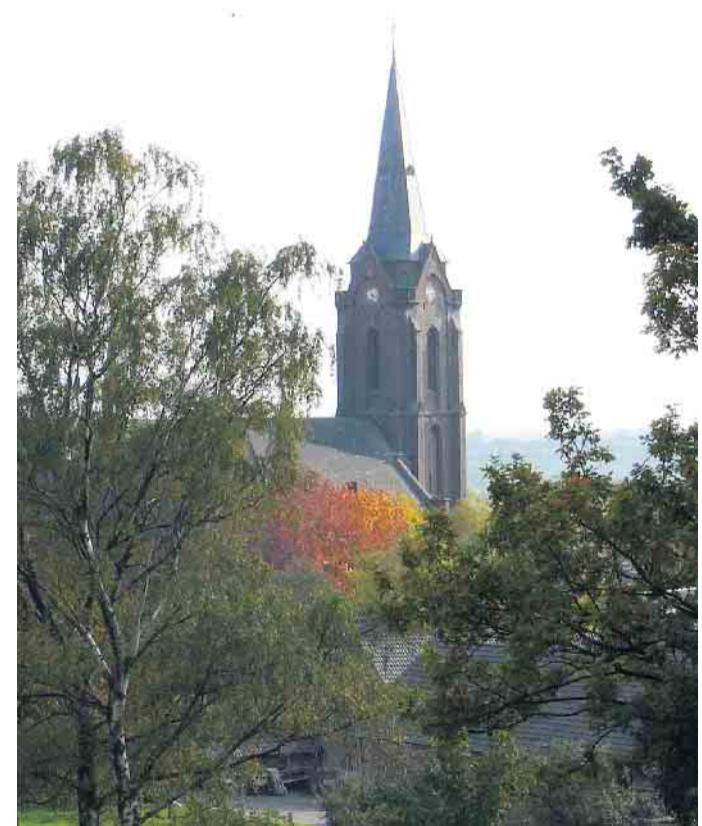
tungs- und Sicherheitsaufgaben, wie bei Reparaturen an den Glocken oder

dem Anbringen eines Geländers im Turmaufgang, unterstützen können.

Um für diese Aufgaben größere finanzielle Möglichkeiten zu bekommen, wurden auch mehrere Sammelaktionen durchgeführt.

Für die seit Mitte letzten Jahres laufende Sammlung erstellte das Vorstandsmitglied Marcus Andrzejewski eine große Spardose in Form einer Kirche, die bis Ende letzten Jahres bei im Edeka-Laden stand, dann zur Glocken Apotheke wechselte und nach Ostern in ein anderes Hinsbecker Geschäft wechseln wird. Der Vorstand des Bauvereins St. Peter dankt allen Spendern, die den Erhalt unserer Kirche damit unterstützt haben, sowie den Inhabern Franz Dahmen von Edeka und Arndt Schulte von der Glocken Apotheke für deren Mitarbeit.

Kommunionkinder an St. Peter Hinsbeck



Kinderkommunion in der Pfarrkirche St. Peter Hinsbeck.

Foto: Koch

Vogelkundliche Wanderung zu den Heidemooren

Moor- und Waldvögel hören und beobachten

Nettetal (red). Anfang April sind schon zahlreiche Zugvögel aus ihren Winterquartieren zurückgekehrt. Der allmorgendliche Gesang erreicht nun im Naturschutzgebiet Heidemoore einen Höhepunkt. Die in den Kiefernwäldern eingebetteten reizvollen Heidemoore bieten

zahlreichen Vogelarten einen Lebensraum. Wasser-, Moor- und Waldvögel treffen hier zusammen und für Laien ist das „Stimmendurcheinander“ schwer zu entziffern. Während der Exkursion wird Rolf Spitzkowsky, Referent der Biologischen Station Krickenbecker Seen, auf die

Gesänge und Rufe der einzelnen Arten aufmerksam machen. Darüber hinaus wird er auf das Brutverhalten, auf die Bestandssituation und auf die erforderlichen Naturschutzmaßnahmen eingehen. Die vogelkundliche Wanderung findet am Sonntag, 16. April ab 8 Uhr statt und

dauert ca. zwei Stunden. Treffpunkt ist der Wandeckplatz an Haus Galgenvenn, Knorrstraße 77, Nettetal-Kaldenkirchen. Die Veranstaltung wird auch im Programm des Naturpark Schwalm-Nette angeboten. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei!

Hinsbeck (hk). Am Sonntag, 23. April feiert die Pfarrgemeinde St. Peter Hinsbeck mit Messen um 9 und um 11 Uhr die Erstkommunion der Kinder ihrer Pfarre. Dies sind in diesem Jahr: Arntz Anni, Arntz Tom, Becker Janick, Berten Emily-Sophie, Boeker Mandy Ann Kathrin, Bongartz Luzia Hannah, Brüster Leon Finn, Butschens Johanna, Dellen Johanna, Genkes Ben, Hammacher Dana, Herbold Melina, Herrmann Greta, Heymann Niklas, Kierkels Anneke, Kißler Luise, Liesen/ Thönnes Nala-Sofie, Luthscheidt Leni, Meier Liana, Moor Arian, Nette Leni, Olszewski Johanna, Spolders Mika, Teichert Justus, Ulrich Jamy, Wagemans Emilia, Weyers Mathilda, Zohlen Sophie.

Drehleitermaschinistenlehrgang auf Stadtbene

Ausbildung mit der Königin der Feuerwehrfahrzeuge

Nettelal (red). Es lässt schon etwas Königliches anmuten, wenn es um die Bedienung einer Drehleiter bestellt ist. Denn nicht umsonst wird die Drehleiter als Königen der Feuerwehrfahrzeuge bezeichnet. Schnell stellt sich heraus, wer dieses hydraulische Rettungsgerät bedienen möchte, muss umfangreiche Kenntnisse besitzen und in Stresssituationen resistent sein, denn schließlich kann der Einsatz einer Drehleiter über die Effektivität eines Einsatzes entscheiden.

Da sich bekannter Maßen Wissen nicht von alleine einstellt, ist eine intensive Schulung mit dessen Umgang nötig. Um sicher im Einsatz die Bedienung der Drehleiter zu gewährleisten, absolvierten dreizehn aktive Feuerwehrangehörige der Feuerwehr Nettetal einen Drehleitermaschinistenlehrgang

auf Stadtbene. In einem Mix aus theoretischer und praktischer Ausbildung wurden die angehenden Maschinisten mit dem Umgang der Drehleiter vertraut gemacht. Die erworbenen Erkenntnisse mussten in verschiedenen Übungslagen an Objekten im Stadtgebiet in die Tat umgesetzt werden. Zum Ende des Lehrgangs stellten sich die Teilnehmer einer schriftlichen und praktischen Lernerfolgskontrolle, die alle bestanden.

Die für die Schulung verantwortlichen Ausbilder Andre Stamfort und Sascha Klaus sowie alle Teilnehmer waren sich am Ende des Lehrgangs einig, dass diese Ausbildung nicht nur Spaß gemacht hat, sondern den schon hohen Ausbildungsstand der Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen noch um einiges erweitert und bereichert.



Hinterer Reihe: Felix Steinbergs, Tim Küppers, Niklas Feger, Christian Langen, Patrick Schummers, Bernd Glasmachers. Vordere Reihe: Sascha Klaus (Lehrgangsleitung), Jochen Dohmen, Michael van Bocksen, Dennis Hermges, Maria Semnet, Tim Stiels, Paula Maesmanns, André Stamfort (Lehrgangsleitung) Cedric Wilmot.

Foto: Feuerwehr Nettetal

Nicht nur Eisenbahngeschichte beim BSV

Kaldenkirchen (hk). Am vergangenen Donnerstag stellte das Mitglied des Briefmarken-Sammler-Vereins (BSV) - Phila Kaldenkirchen, Hans Dziedzic, den Vereinsmitgliedern und Freunden der Eisenbahn die frühere Eisenbahn im Osten Deutschlands vor. Wie er berichtete, wurde diese Eisenbahnstrecke 1841 geplant und sollte Berlin mit Königsberg im Königreich Preußen verbinden. In Teilstücken konnte diese Eisenbahnstrecke zwischen Berlin und Frankfurt a. d. Oder am 23. Oktober 1842 eröffnet werden. Der letzte Abschnitt zwischen den Städten Marienburg und Königsberg war am 2. August 1853 fertig, wobei die Flüsse No-

gat und Weichsel die größten Hindernisse darstellten. Mit einer 1019 Meter langen Eisenbahnbrücke, damals der längsten Brücke Europas, schaffte man es, die Weichsel zu überqueren. So konnte am 12. Oktober 1857 der erste Personenzug durchgehend von Berlin nach Königsberg und in umgekehrter Richtung fahren. Wie Dziedzic erzählte, war eine der wirtschaftlichen Nutzungen dieser Verbindung die schnellere Beförderung der Post als bisher mit der Postkutsche. Dazu wurde am Zug ein „Postwagen“ mit einem Briefkasten angehängt, in den man im Bahnhof einen Brief oder eine Postkarte einwerfen konnte,

die von den mitfahrenden Postbediensteten hier nach Vorschrift bearbeitet wurde. Auch die Post der örtlichen Postämter wurde in solch einem Postwaggon befördert und an den Zielorten verladen. Die mit der Bahnpost beförderte Post wurde mit sogenannten Bahnpoststempeln versehen. Mit den Briefmarken, die sich auf Briefen und Postkarten dieser Postwagen befinden, kann man tief in die europäische Geschichte eintauchen, wie Dziedzic anhand zahlreicher Beispiele demonstrierte. Denn mit dieser Ostbahn wurde Post befördert vom russischen Zarenreich, aus der Freistadt Danzig, von Russisch-Polen, von Estland,

vom Generalgouvernement Warschau, aus dem Abstimmungsgebiet Marienwerder des Deutschen Reiches usw. Natürlich wurden auch Güter des täglichen Bedarfs auf dieser Bahnstrecke befördert. Der letzte D-Zug Nr. 24 verließ am 23. Januar 1945 Königsberg in Richtung Berlin. In Braunsberg wurde dieser letzte Zug angehalten, weil die Rote Armee westlich davon die Bahnlinie erreicht hatte. Das Ende einer Ära einer bedeutenden Eisenbahnstrecke zwischen Berlin und Königsberg war eingeläutet. Eine informative und anschauliche Präsentation, die viel neues brachte und sehr gut ankam, wie der abschließende Beifall zeigte.

Neue Akteure bei KFD-Theatergruppe



Brigitte Lennackers und Andrea Hanssen als Roland Kaiser und Andrea Berg.

Foto: Koch

Hinsbeck (hk). Neue Akteure für die Bühne sind nicht leicht zu finden, denn nicht jedem liegt es, vor großem Publikum aufzutreten. Dafür war die Theatergruppe der KFD-Ortsgruppe Hinsbeck erfreut, als sich nun nach der Coronazeit, in der sich einige der „älteren“ Aktiven zurückzogen, vier neue „jüngere“ Damen hinzukamen. Hier machte sich der gute Ruf der Theatergruppe bezahlt, inzwischen hat man wieder die alte Stärke von 13 Darstellerinnen erreicht. Dass alle hervorragend harmonisieren, zeigte sich beim Frühlingsfest des KFD Mitte März im Hinsbecker Jugend-

GV der Jagdgenossenschaft Hinsbeck

Hinsbeck (hk). Zu ihrer diesjährigen „Jagdgenossenschaftsversammlung“ des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Hinsbeck in der Stadt Nettetal“ trafen sich Ende März die Mitglieder im Restaurant Secretis in Hinsbeck-Schlöp. Bei den Vorstandswahlen wurden Heinrich Ophoves als Jagdvorsteher und Lothar Dellen als sein Stellvertreter einstimmig wiedergewählt. Auch die Wiederwahlen der Beisitzer Peter Meiners und Jo-

hannes Thofondern sowie ihrer Stellvertreter Johannes Meiners und Johannes Müntges erfolgten einstimmig. Zum Schrift- und Kasenführer wurde Heinz Meiners wiedergewählt, neuer Stellvertreter wurde, nach dem Rücktritt von Christoph Pasch, einstimmig Pascal Ophoves.

Im Mittelpunkt der Besprechungen stand das Projekt der Rehkitzrettung (<https://www.kjsviersen.de/rehkitzrettung.php>), dass der Vor-

sitzende der Kreisjägerschaft Viersen, Jörg Hoffmann, in Erinnerung brachte. Er wies darauf hin, dass die Kreisjägerschaft Viersen bereits 2021 fünf Drohnen angeschafft hatte. Damit konnten 2021 bei 351 Einsätzen im Kreisgebiet 1.137 ha beflogen und 130 Kitze gerettet werden. Für einen effizienteren Ablauf der Rehkitzrettung bar er die Landwirte, möglichst früh, am besten schon bei der Aussaat, Angaben wie Gemarkung, Flur

und Flurstück über die Grünlandflächen zu melden. Die Flächenangaben würden dann im Vorfeld in das System eingepflegt. Dann könne vor dem Mähen schneller reagiert werden, da die Flächen-Geometrien nicht mehr erfasst werden bräuchten. Die Anzahl der Drohnen sei ausreichend, nur die Meldequote könne noch verbessert werden. Die Landwirte, Lohnunternehmer und Jäger sollten hier besser zusammenarbeiten.

„Zuhause mit Perspektive“ - Markt rund um Sanieren, Modernisieren und erneuerbare Energien

Niederkrüchten. Steigende Energiepreise, neue Technologien und der Wunsch nach einem nachhaltigen Zuhause zum Schutz von Umwelt und Klima bewegen in diesen Zeiten viele Menschen dazu, ihr Eigenheim zu modernisieren. Nicht zuletzt die derzeitigen politischen Diskussionen um Vorgaben für den Neueinbau von Heizungen und die Nutzung erneuerbarer Energien sorgen für einen steigenden Informationsbedarf bei Eigenheimbesitzern, aber auch bei Mieterinnen und Mietern. Welche Heizung ist die Richtige für mein Haus? Lohnt sich eine Photovoltaikanlage? Und wie kann all

das sinnvoll finanziert werden? Rund um diese und weitere Fragen dreht sich der Markt „Niederkrüchten - Zuhause mit Perspektive“ am Samstag, 15. April von 10 bis 15 Uhr in der Niederkrüchtener Begegnungsstätte (Oberkrüchtener Weg 42). Unternehmen aus der Gemeinde präsentieren ihre Produkte, Leistungen und Lösungen rund um die Themen Sanieren, Modernisieren, Nachhaltigkeit und erneuerbare Energien. Wirtschaftsförderer Frank Grusen erklärt, wie es zu dem neuen Markt kam: „Immer mehr Menschen wollen ihr Zuhause modernisieren, um Energie zu sparen, nach-

haltiger zu leben und natürlich auch um mittelfristig Kosten zu sparen und den Wert ihrer Immobilie zu erhalten. Gleichzeitig sehen sich die Unternehmen der betroffenen Branche mit einer Vielzahl von Anfragen und einem enormen Beratungsbedarf konfrontiert. Am 15. April wollen wir sie zusammenbringen und so individuelle Beratung vor Ort ermöglichen.“ Daher werden neben Niederkrüchtener Unternehmen aus Bereichen wie Elektro, Heizung/Sanitär oder Gartenbau auch die Kreispolizei Viersen und die Verbraucherzentrale NRW vor Ort sein. Sie beraten unabhängig zu Ein-

bruchschutz und zu Maßnahmen der energetischen Sanierung. Auch die Gemeinde Niederkrüchten wird mit einem Stand vertreten sein. Sie stellt die aktuellen kommunalen Förderungen für Gründächer und die Pflanzung von Obstbäumen sowie die aktuellen kommunalen Aktivitäten zum Klimaschutz vor. Der Markt „Niederkrüchten - Zuhause mit Perspektive“ findet in diesem Jahr erstmals statt. Eine Fortsetzung ist auf jeden Fall geplant, sollte das Format gut angenommen werden. Der Eintritt am 15. April ist kostenlos. Einen Snack vor Ort bietet der Foodtruck „Vlanzenbraterey“ an.



- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

WWW.RAUTENBERG.MEDIA

RAUTENBERG
MEDIA

Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin.

WIR SUCHEN:



für unser TEAM VERTRIEB

■ Medienberater (m/w/d) für die GRENZLAND NACHRICHTEN

Sie sind/haben eine/n

- vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- gute / sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Wir bieten

- feine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeitenteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Home-Office-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Medienberater (m/w/d) – Grenzland Nachrichten



Bitte Bewerbungen **per E-Mail** oder **online** (rautenberg.media/karriere) übersenden. Bewerbungsmappen werden nicht zurückgesendet.

Gemeindebibliotheken Niederkrüchten und Schwalmtal mit neuer Leitung

Niederkrüchten. Seit Oktober 2022 waren die beiden Gemeindepototheken Niederkrüchten und Schwalmtal ohne offizielle Leitung. Die überwiegend ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellten seither den Betrieb sicher. Seit dem 1. April ist das Team nun wieder komplett: Mit Andrea Otten haben die beiden Gemeinden eine neue Leiterin gefunden, die bereits auf einen breiten Erfahrungsschatz im Bibliothekswesen zurückgreifen kann.

Die 55-jährige gelernte Buchhändlerin hat an der Fachhochschule Köln ihr Diplom als Bibliothekarin gemacht und seither in ver-

schiedenen Buchhandlungen sowie zuletzt in den städtischen Bibliotheken in Mettmann, Bergheim und Mönchengladbach gearbeitet. Durch die dort gesammelten Erfahrungen bringt sie genau die Kompetenzen mit, die die beiden Westkreis-Gemeinden für ihre Bibliotheksstandorte gesucht haben. „Dass die Leitung unserer Bibliotheken nun wieder besetzt ist, ist eine gute Nachricht für die Teams vor Ort und für alle Kundinnen und Kunden. Dass wir eine so passende Bewerberin gefunden haben, erfreut uns umso mehr“, machten Niederkrüchters Bürgermeister Karl-Heinz Wassong und Thomas Höpfner,

Fachbereichsleiter Schule, Ordnung und Soziales bei der Gemeinde Schwalmtal kein Geheimnis aus ihrer Erleichterung darüber, dass die ehrenamtlichen Mitarbeitenden nun auch wieder entlastet werden. „Was hier in der Übergangszeit geleistet wurde, verdient wirklich Anerkennung“, so die Vertreter der beiden Gemeinden.

Für Andrea Otten beginnen die ersten Arbeitstage naturgemäß mit vielen Gesprächen, um alle Kolleginnen und Kollegen kennenzulernen. Gleichzeitig gilt es, einen Überblick über alle Medien zu erlangen, Veranstaltungen zu planen und die Öffentlichkeitsarbeit anzugehen.



Niederkrüchters Bürgermeister Karl-Heinz Wassong (li.) und Thomas Höpfner, Gemeinde Schwalmtal (re.) begrüßen die neue Bibliotheksleiterin Andrea Otten

Asphaltarbeiten auf der Mittelstraße

Niederkrüchten (red). Am 11. April begannen Arbeiten zur Mängelbeseitigung an der Asphaltdeckschicht der Mittelstraße in Niederkrüchten. Für die voraussichtlich eine Woche andauernden Arbeiten ist eine Sperrung der Mittelstraße im Bereich der Häuser Nummer 68 bis 83 notwendig. Der Verkehr wird für die Dauer der Sperrung über die Straße „Am Kamp“ sowie die Stadionstraße umgeleitet. Für die während der Bauarbeiten entfallene Bushaltestelle „Am Lindbruch“ wird eine Ersatzhaltestelle an der Stadionstraße eingerichtet.

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

KARRIERE



NUTZE DEINE CHANCE

Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Lobberich | <input type="checkbox"/> Kaldenkirchen |
| <input type="checkbox"/> Breyell | <input type="checkbox"/> Leuth |
| <input type="checkbox"/> Schaag | |

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelagert | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

► regio-pressevertrieb.de/bewerbung

► oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-380 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

Gerne per WhatsApp

+49 2241260380



oder mit diesem QR-Code bewerben!

AUSTRÄGER/*/INNEN für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Lobberich | <input type="checkbox"/> Kaldenkirchen |
| <input type="checkbox"/> Breyell | <input type="checkbox"/> Leuth |
| <input type="checkbox"/> Schaag | |

An
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Herr Falk
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

Name, Vorname
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail
REGIO · punktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Die Trends von morgen

Neue Geschäftsmodelle dank digitaler Transformation

Die Digitalisierung macht es möglich: Innovative Ideen führen immer schneller zu neuen Geschäftsmodellen. Da sollte sich jedes Unternehmen fragen: Was bedeutet die digitale Transformation für mein Geschäftsmodell? Wie muss ich mein bestehendes Geschäftsmodell ändern, um wettbewerbsfähig zu bleiben - und wann ist der richtige Zeitpunkt, um ein neues Geschäftsmodell zu entwickeln? An der IST-Hochschule für Management können zukünftige Innovationstreiber den Master-Studiengang „Business Transformation Management“ belegen und so Unternehmen bei der digitalen Transformation unterstützen.

Große Herausforderungen für Unternehmen und Mitarbeiter

Die digitale Transformation zählt zu den wichtigsten globalen Themen der Wirtschaft: Arbeit, Kommunikation und ein beachtlicher Teil der Freizeit finden immer mehr über digitale Medien statt. Neue Technologien der Industrie 4.0 sowie geringe

Einstiegshürden sorgen dafür, dass innovative Geschäftsmodelle schneller auf den Markt kommen. Das stellt Unternehmen und ihre Mitarbeiter vor große Herausforderungen. Um bei den rasanten Marktentwicklungen, den kurzen Innovationszyklen und raschen digitalen Transformationsprozessen rechtzeitig Trends zu entdecken, sind Experten gefragt, die sich mit der Gründung neuer Geschäftsmodelle und der Veränderung bestehender Unternehmenskonzepte auskennen. Die Karrierechancen für Business Transformation Manager stehen daher branchenunabhängig ausgezeichnet.

Das ganze Team „mitnehmen“

Am besten starten zukünftige Experten im Master-Studiengang Business Transformation Management an der IST-Hochschule. Hier können sie ihre wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnisse vertiefen und vor allem ihre Kompetenzen in den Bereichen Digital Transformation Management, Leadership Skills, Per-

Oberliga: Unentschieden in Hilden

Justin Coenen lässt Nettetal jubeln

Nettetal (HV). Der SC Union Nettetal bestätigt die guten Leistungen der vergangenen Wochen und sichert sich beim Tabellenzweiten VfB 03 Hilden einen verdienten Punkt. Nach 90 Minuten standen es am Donnerstagabend 1:1 zwischen beiden Mannschaften. Für den SCU war es im neunten Spiel der erste Punktgewinn gegen den Regionalliga-Anwärter. „Es war ein absolut verdienter Punkt“, fand Trainer Andreas Schwan.

Das Spielglück war zunächst nicht aufseiten der Nettetaler. In der 18. Minute traf Morten Heffungs nach einem langen Einwurf von Pascal Schellhammer lediglich den Innenpfosten. Zu einem gänzlich unglücklichen Zeitpunkt der Gegen treffer zum 0:1 durch Robin Müller (45.+1), der in der Nachspielzeit des ersten Durchgangs zur Führung der Hildener traf.

„Wir haben uns davon nicht runterziehen lassen, weil wir in der ersten Halbzeit gesehen haben, dass wir gleichwertig waren und viele Spielanteile hatten“, so Schwan, der die Hildener mit seiner Mannschaft in gleich mehreren Situationen vor Probleme gestellt hatte.



Justin Coenen traf zum Ausgleich.

Als Heffungs (50.) kurz nach Wiederanpfiff zum vermeidlichen Ausgleich traf, entschied das Schiedsrichtergespann darauf, dass der Ball nicht hinter der Linie war. „Die strittige Szene hat uns dann weiter beflügelt und bestärkt“, erklärt der SCU-Coach. Wenige Minuten später war der Ball dann aber drin, als Justin Coenen (55.) nach einem tollen Spielzug in die Tiefe über Heffungs und Winckens den Abpraller zum 1:1 nutzte. Nur drei Minuten später verpasste Leon Fal ter nach einer scharfen Her eingabe über die linke Seite

den Ball von Jan Pöhler nur knapp. Das Spiel blieb in der Folge aufgrund des Spielstandes spannend. Für Nettetal ging es in der Schlussphase vor allem darum, den Punkt mit viel Leidenschaft zu verteidigen, weil auch die Kräfte nachließen. Personell war der SCU nämlich stark gebeutelt. Mit Nils Zischewski aus der 2. Mannschaft und Denis Gaas, der am Dienstag erstmals in diesem Jahr trainierte, standen lediglich fünf Feldspieler auf der Bank als Wechselspieler zur Verfügung.

„Wir hatten einen guten

Foto Heiko van der Velden

Plan, heute etwas Zählbares aus Hilden mitzunehmen. Wir haben die Nachspielzeit gut überstanden und uns den Punkt in Hilden verdient. Auf die Leistung wollen wir nun aufbauen“, sagt Schwan. Nach dem freien Osterwochenende empfangen die Nettetaler mit TuRu Düsseldorf am Sonntag, den 16. April um 15:15 einen direkten Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt. Das Hinspiel gewannen die Nettetaler nach Toren von Leonard Lekaj und Leon Falter mit 2:0 in der Landeshauptstadt.

Kreisliga A: Tobias Beier übernimmt für Christian Prillwitz im Sommer

Viersen (HV). Der 1. FC Viersen hat mit Tobias Beier einen neuen Trainer für die 2. Mannschaft präsentiert. Der 37-Jährige tritt zur Saison 2023/24 die Nachfolge von Christian Prillwitz an, der das Team auf eigenen Wunsch hin verlässt und sich mit voller Energie seinem angehenden Trainerschein widmet. Prillwitz hatte die Mannschaft in einer prekären Phase übernommen, weiterentwickelt und schlussendlich in deutlich bessere Gefilde in der Kreisliga A geführt.

Er soll in naher Zukunft eine andere Position im Verein bekleiden. „Wir als Verein sind dem Christian sehr dankbar, da er die Mannschaft in einer sehr schwierigen Situation übernommen hat und sie dann innerhalb kürzester Zeit wieder in vernünftiges Fahrwasser geführt hat. Diese Mannschaft hat mit dem Abstieg nichts zu tun, das ist schon viele Jahre nicht gewesen“, wird Abteilungsleiter Sport Manuel Moreira in der Vereinsmeldung zitiert. Neu-Coach Beier arbeitet aktuell noch im Trainerteam

der U17-Junioren des benachbarten ASV Süchteln mit. Davor war er Trainer bei BW Concordia Viersen und führte die Mannschaft am Ende der vergangenen Saison von der Kreisliga B in die Kreisliga A. Als aktiver Spieler spielte Beier viele Jahre für den Dülkener FC in der Kreisliga A und stieg mit dem Verein am Saisonende 2017/18 in die Bezirksliga A auf.

„Ich bin froh, beim 1.FC Viersen sein zu dürfen. Der Verein hat immer noch einen sehr renommierten Namen, mit einer erfolgreichen ersten Mannschaft und einer Dritten Mannschaft, die jetzt womöglich in die Kreisliga B aufsteigt. Das wäre natürlich fantastisch für den Verein, wenn man zur Landesligamannschaft noch eine B-Liga und eine A-Liga Mannschaft präsentieren kann, was vor allen Dingen für den Jugendbereich sehr wichtig ist. Man muss und möchte ja auch für den Jugendbereich attraktiv sein“, erklärt Tobi den Reiz in der Vereinsmeldung, beim 1.FC Viersen mitwirken zu wollen.

Tennis-Schnuppertag beim TSV Kaldenkirchen

Kostenlos für Neu- und Wiedereinsteiger

Die Tennisabteilung des TSV Kaldenkirchen veranstaltet am **1. Mai ab 13 Uhr** wie in den Vorjahren einen kostenlosen **Schnuppertag mit Sektempfang**. Wer schon immer mal das Tennisspielen ausprobieren wollte, aber nie die Gelegenheit dazu hatte, ist herzlichen willkommen. Egal, ob blutiger Anfänger oder Wiedereinsteiger, unsere qualifizierten Trainer, Sportwarte und Helfer freuen sich auf alle

Interessierten. Schläger und Bälle werden vom Verein gestellt. Wer Gefallen an der actionreichen und spannenden Sportart findet, hat als Anfänger die Möglichkeit, ein günstiges, einjähriges Schnupper-Abo mit zehn Trainerstunden und unbegrenzter Nutzung der Außenplätze (nach Verfügbarkeit) abzuschließen. Weitere Informationen gibt es unter <https://tsv-tennis.com/Schnuppertag2023>.



Brüggen siegt und steht im Finale des Kreispokals

Brüggen (HV). Das Etappenziel ist erreicht - TuRa Brüggen steht im Finale des Kreispokals und hat sich damit für die 1. Runde des Niederrheinpokals qualifiziert. Am Donnerstagabend setzte sich der Tabellenführer der Bezirksliga mit 4:2 beim Ligarivalen SSV Grefrath durch.

Die Gäste aus Brüggen kamen gut in die Partie. Bereits in der achten Minute traf Sandro Meyer zur 1:0-Führung. Wenig später nutzte Kapitän Jan Grylak (17.) nach einer Ecke einen Abpraller zum 2:0. Anschließend brachte Gerrit Lenssen (29.) sein Team zurück ins Spiel und erzielte den Anschlusstreffer zum 1:2. Doch noch vor der Pause stellte Meyer (41.) mit seinem zweiten Treffer nach Vorarbeit durch Daniel Kawohl den alten Abstand wieder her und markierte per Di-

rektabnahme die 3:1-Pausenführung. In der Schlussviertelstunde des Spiels wurde es dann erneut spannend, als David Pries (74.) den Anschlusstreffer zum 2:3 für die Elf von Trainer Michael Holt hausen erzielte. Den

Schlusspunkt in der Partie setzte der eingewechselte Mehmet Akkus (90.+3) zum 4:2-Endstand. Vorlagengeber war erneut Kawohl über die linke Seite. Für Winterzugang Akkus war es das erste Tor für seinen neuen Klub.



Brüggen hat das Finale des Kreispokals erreicht.

Im Finale trifft TuRa Brüggen auf den Landesligisten VfR Fischeln. Die Mannschaft von Trainer Ronny Kockel besiegt im Paralleispiel den Bezirksligisten Hülser SV mit gleichem Ergebnis und gewann ebenfalls 4:2.

Foto: Heiko van der Velden

SPORT

Oberliga: Nettetal unterliegt im Sieben-Tore-Spektakel

Nettetal (HV). Ein packendes Duell in der Oberliga-Niederrhein zwischen dem SC Union Nettetal und dem Tabellendritten ETB SW Essen bekamen die Zuschauer am Sonntagnachmittag zu sehen. Nach 90 Minuten nahm das Spiel allerdings das glücklichere Ende für die Gäste, die das Sieben-Tore-Spektakel mit 4:3 gewannen (2:2). Bereits nach fünf Minuten fiel das erste Tor des Tages, als Noel Futkeu steil einlief und den Ball rechts an Torwart Daniel Leupers vorbeispielte und von dort ins leere Tor schoss. Der erste Ausgleichstreffer ließ dabei nicht lange auf sich warten. Als Drilon Istrefi den Ball steil durch den Strafraum spielte, stand Florian Heise (13.) am langen Pfosten goldrichtig und erzielte das Tor zum 1:1. Nur sechs Minuten später hatte Istrefi die Führung auf dem Fuß, traf allerdings nur den Pfosten. Auf der anderen Seite vollendeten die Essener einen Konter über die rechte Seite durch

Marcello Romano (34.) zum 1:2. Auch diesmal antworteten die Nettetalern prompt, als Peer Winkens (40.) nach Vorarbeit durch Istrefi den Ball aus kurzer Distanz per Kopfballtreffer zum 2:2 im Tor unterbrachte. Noch vor der Halbzeitpause bot sich den Nettetalern gleich mehrfach die Chance zur Führung. Zuerst lenkte Essens Torwart Stefan Jaschin (42.) einen Schuss von Leon Falter mit den Fingerspitzen über die Latte. Wenig später dann die Doppelleistung. Nach einem Freistoß durch Nico Zitzen setzte Istrefi (45.) den Ball mit Kopf an den Pfosten. Der Nachschuss von Morten Heffungs landete dann in den Armen von Jaschin. „Wenn wir hier mit einer Führung in die Pause gegangen wären, wäre es ein anderes Spiel geworden“, ist sich Trainer Andreas Schwan sicher.

Statt des Führungstreffers gingen die Gäste kurz nach der Pause erneut in Front. Nach einer Ecke köpfte Ro-

mano (54.) zum 2:3 ein, wenige Minuten später erzielte Giuliano Zimmerling (59.) dann das 2:4. Zimmerling setzte sich dabei gegen gleich vier Nettetalern im Strafraum durch und kam anschließend frei zum Abschluss. Nettetal steckte aber nicht auf, kam in der Schlussphase dann noch einmal zurück ins Spiel. Nach einer Flanke von Marco Rommel köpfte Zitzen den Ball am langen Pfosten zentral zu Justin Coenen (83.), der mit seinem Tor auf 3:4 verkürzte. Der SCU drückte in den Schlussminuten mit viel Leidenschaft auf den Ausgleich, wurde für seine Mühen allerdings nicht belohnt.

„Vier Gegentore sind definitiv zu viel. Wir haben die Gegentore völlig billig kassiert. Offensiv haben wir heute aber ein richtig gutes Spiel gemacht“, resümiert Schwan, der anschließend von einer bitteren Niederlage sprach. Seine Mannschaft präsentierte sich hier keinesfalls wie ein Abstiegs-

kandidat, ließ sich allerdings unnötig und zu einfach den Schneid abkaufen. In der Tabelle belegt der SC Union Nettetal mit 35 Punkten weiterhin Tabellenplatz 16, was zugleich der erste Abstiegsplatz bedeutet. Der Abstand zum rettenden Ufer ist dagegen auf zwei Punkte angewachsen, weil MSV

Düsseldorf sein Heimspiel gegen den Tabellenvierten Ratingen 04/49 mit 3:2 gewann. Mit 37 Punkten belegt der VfB Homberg nun den ersten Nichtabstiegsplatz, bei einem Spiel mehr auf dem Konto wie die Nettetaler.

Bereits am kommenden Donnerstag ist die Mann-

schaft nun wieder in der Liga gefordert. Zu Gast ist der SCU dann beim VfB 03 Hilden, die mit 61 Punkten Tabellenzweiter sind und am Sonntag ihr Auswärtsspiel mit 2:1 bei den Sportfreunden Baumberg gewonnen.



Morten Heffungs (re.) im Zweikampf.

Foto: Heiko van der Velden

Entwicklung der Kreisliga A zeigt nach oben

Dennoch werden neue Spieler gesucht

Amern (HV). Die VSF Amern II gehören in der Kreisliga A zu einer festen Größe. Die Elf von Trainer Rainer Bruse spielt im Regelfall immer um Platz sieben in der Liga mit. In der Hinrunde sah es zunächst anders aus.

Zeitweise war man nämlich den Abstiegsrägen als Tabellensechzehnter gefährlich nahe. „In den ersten Spielen habe ich gedacht, dass ich bei der Versteckten Kamera bin. So etwas habe ich in meiner gesamten

Trainerlaufbahn noch nie erlebt“, gab VSF-Coach Bruse zu. Gemeint war damit, wie und vor allem wann seine Mannschaft die Punkte noch aus der Hand gegeben hat.

Am 1. Spieltag kassierte man in der 89. Minute beim TSV Bockum das Gegentor zum 3:3. Nur eine Woche später war es die Nachspielzeit gegen den SC Viktoria Anrath, die zur 4:5-Niederlage führte. Am 5. Spieltag war es ebenfalls die Nachspielzeit, in der

man beim VfR Fischeln II den Gegentreffer zum 3:4 bekam. Am 9. Spieltag sorgte ein verwandelter Handelfmeter des SC Rheaneria Hinsbeck für die 2:3-Niederlage. Drei Spieltage später gegen den TSV Kaldenkirchen musste man in der Nachspielzeit gegen den TSV Kaldenkirchen das 2:2 hinnehmen. Doch anschließend war Reserve der VSF Amern auf Kurs. Stück für Stück kämpfte sich das Team in der Tabelle nach vorne

und zeigte dabei eine gute Entwicklung, die auch für die Rückrunde Hoffnung machte. „Wir haben zum Glück die Kurve bekommen. Es hat allerdings alles etwas gedauert. Doch jetzt läuft es. Es herrscht bei den Spielen unheimlich viel Wille und Leidenschaft“, ist auch Bruse froh.

So gab es gegen die beiden Aufstiegsanwärter OSV Meerbusch (2:0) und TSV Kaldenkirchen (3:2) jeweils einen Sieg. Mit 42

Punkten hat sich die Mannschaft mittlerweile auf Tabellenplatz sieben vorgespielt. In der neuen Saison wird sich das Gesicht der Mannschaft allerdings teilweise verändern. Einige erfahrende und verdiente Spieler hängen ihre Fußballschuhe nämlich an den Nagel oder gehen in den Standby-Modus.

„Wir brauchen nun frisches Blut. Es ist aktuell schön zu sehen, wie sich die jüngeren Spieler wie Leon Jansen und Simon Viethen entwickeln“, sagt Bruse, die auch davon profitieren, dass einige Spieler des Kaders über zahlreiche Einsätze in der Landesliga verfügen und ihre Erfahrung so weitergeben. Die Kreisliga A ist für Bruse zudem genau die richtige Liga, um junge Spieler zu entwickeln.

Zuletzt schafften Malte Knop und Tolga Arslan den Sprung in die erste Mannschaft. „Das hat mich unheimlich für die beiden gefreut“, so der Reserve-Coach, der einst selbst für das Landesliga-Team verantwortlich war.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • regional • lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

**RAUTENBERG
MEDIA**



Die VSF Amern II brauchen neue Spieler.

Foto: Heiko van der Velden

Apotheken-Bereitschaft

Nettetal/Brüggen/Niederkrüchten/Schwalmtal, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Donnerstag, 13. April

Apotheke am AKH
Hoserkirchweg 63a, 41747 Viersen, 02162-5784587

Freitag, 14. April

Adler Apotheke
Steegerstr. 1-3, 41334 Nettetal (Lobberich), +4921532262

Samstag, 15. April

Neue Grenz-Apotheke
Bahnhofstr. 52, 41334 Nettetal (Kaldenkirchen), 02157 3048

Sonntag, 16. April

Dohlen-Apotheke
Weizer Platz 3, 41379 Brüggen (Bracht), 02157/871880

Dienstag, 18. April

Laurentius-Apotheke
Goethestraße 3, 41372 Niederkirchen, 02163-5719707

Mittwoch, 19. April

Burg-Apotheke
Bruchstr. 4, 41379 Brüggen, 02163/7278

Donnerstag, 20. April

Apotheke am Katharinenviertel
Borner Str. 32, 41379 Brüggen, 02163-5749330

Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Süchteln, Dülken und Viersen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Donnerstag, 13. April

Kiependraeger-Apotheke
Lobbericher Str. 3, 41334 Nettetal (Breyell), 02153/971467

Freitag, 14. April

Irmgardis-Apotheke
Tönisvorster Str. 27, 41749 Viersen (Süchteln), 02162/6517

Samstag, 15. April

Apotheke in der alten Papierfabrik
Greifrather Straße 118, 41749 Viersen, 02162-266540

Sonntag, 16. April

Apotheke im Löhcenter OHG
Löhstraße 21, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/503960

Montag, 17. April

Remigius-Apotheke
Loehstr. 11-13, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/29060

Dienstag, 18. April

Linden-Apotheke
Hauptstr. 15, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/15079

Mittwoch, 19. April

Leukensche Apotheke
Hochstr. 37, 41749 Viersen (Süchteln), 02162/6010

Donnerstag, 20. April

Aesculap-Apotheke OHG
Theodor-Heuss-Platz 10, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/8189220

Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Grefrath, Oedt und Kempen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Telefonischer Abruf

Sonntag, 16. April
Kuhtor-Apotheke
Burgring 1, 47906 Kempen, 02152/3497

Montag, 17. April

Mühlen-Apotheke
Mülhauser Str. 2-4, 47906 Kempen, 02152/51530

Dienstag, 18. April

Hubertus Apotheke
Markt 11, 47929 Grefrath, 02158/911464

Weiterhin können auch die bundesweit einheitlichen Notdienstservices der ABDA genutzt werden: Unter der Nummer 0800 00 22 8 33 sind die notdiensthabenden Apotheken rund um die Uhr abrufbar. Aus dem Festnetz ist der Anruf unter Telefon: 0800 00 22833 kostenlos, per Mobiltelefon ohne Vorwahl unter Telefon: 22833 kostet jeder Anruf pro Minute sowie jede SMS 69 Cent. Weitere Informationen finden Sie unter www.abda.de/notdienst.html.

Hilfetelefon für „Schwangerschaft in Not“

Die vertrauliche Geburt als Alternative zur anonymen Form der Kindsabgabe. Das bereits am 1. Mai 2014 in Kraft getretene Gesetz gilt zum Schutz von Neugeborenen und zur Hilfe für Frauen in ungeplanten Schwangerschaften.

Das Hilfetelefon „Schwangerschaft in Not“ ist rund um die Uhr, kostenfrei, vertraulich, sicher, in 18 Sprachen [Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA)] erreichbar:

„Schwangere in Not“
Telefon: 0800 / 40 40 020.

BRÜGGEN

ARAL-Center Brenzel

Kosterstraße 1

Bäckerei Lehnen

Hülf 2 und Born 23

Kiosk Anke Nachtigäller

Stiegstraße 9

Lotto Gabriele Broich

Roemerstraße 8

Lotto Toto Neubert

Königstraße 19

Tankstelle Frank Loeff

Kaldenkirchener Straße 52-54

Rewe Stücklen OHG

Borner Straße 50-52

GREFRATH

Anstötz GmbH
Wankumer Straße 23

Lotto Toto Theisen Marion

Märkt 5

Tankstelle Kox

Mülhausenstraße 3



Ärzte-Bereitschaft

Notdienstpraxis Kreis Viersen

Notdienst-Telefon zum Ortstarif: (01802) 112 333

Adresse:
Viersen (am AKH)
Hoserkirchweg 63
41747 Viersen

Öffnungszeiten:
Mo + Di + Do 18.00 Uhr - 24.00 Uhr
Mi + Fr 13.00 Uhr - 24.00 Uhr
Sa + So + Feiertagen 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Ab 24:00 Uhr nach telefonischer Anmeldung.

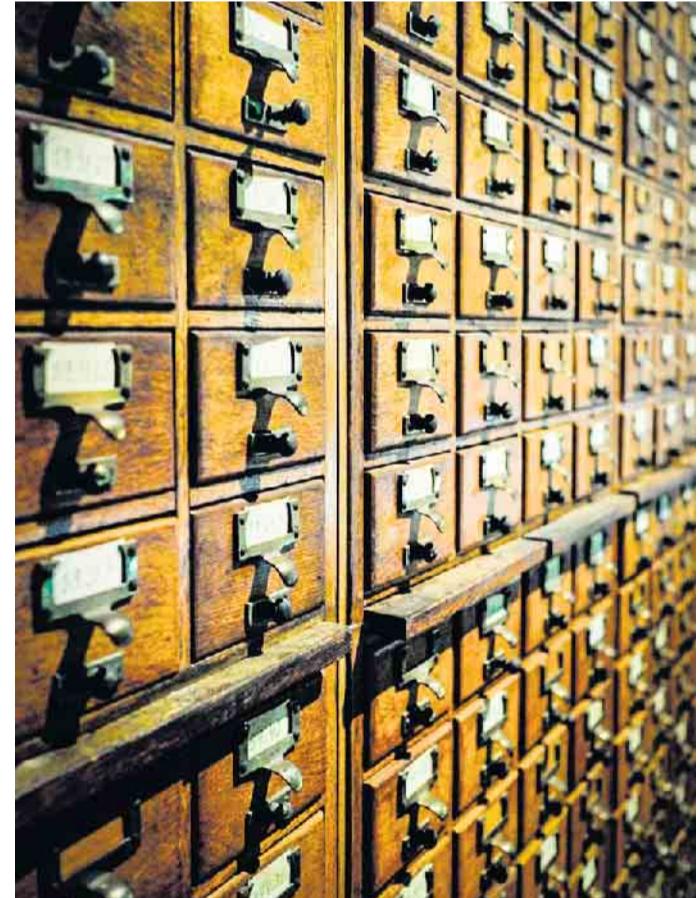
116 116 Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktfor-

schung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf.

Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können. Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten, Per-

sonalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.



SCHWALMTAL

Pressewelt Frank Aretz

St.-Michael-Straße 5

REWE Stücklen OHG

Hauptstraße 38a-40

VIERSEN

Bäckerei Achten

Nettetaler Straße 149

REAL

Kanalstraße 51-55

Zigarren Ullrich

Dülkener Straße 2

Apotheker-Tipp

Bei Allergien nicht klein beigeben!

Eine Pollenallergie bedeutet für die Betroffenen beinahe das ganze Jahr über Ausnahmezustand. Die Tagesplanung wird an den aktuellen Pollenflug laut Pollenflugkalender angepasst. Bereits im Januar ist mit Frühblüher zu rechnen. Dann grünt und blüht es weiter bis ins Spätjahr. So können Pollen über Monate hinweg die Symptome des Heuschnupfens auslösen: Augenentzündungen mit Jucken und vermehrtem Tränenfluss, Reizhusten sowie Fließschnupfen mit Niesattacken. Vor allem in Industrieländern nimmt die Zahl der Allergiker stetig zu. Das liegt mit am hohen Hygienestandard, wodurch das Immunsystem nicht mehr ausreichend „trainiert“ wird, so dass es sich bei Angriffen von Viren, Bakterien und eben auch Pollen nicht wehren kann und „allergisch“ reagiert: Bestimmte, eigentlich harmlose Fremdeiwei-

ße (Allergene) werden dann fälschlicherweise wie Krankheitserreger bekämpft. Zusätzlich kann auch ein Übermaß an oxidativem Stress, einem Stoffwechselzustand mit einem Ungleichgewicht zwischen freien Radikalen und Radikalfängern, die Entstehung von Asthma bronchiale begünstigen. Freie Radikale entstehen durch Rauchen, Alkoholkonsum, vitalstoffarme Ernährung, zu viel Zucker, Stress oder auch Schlafmangel. Klein beigegeben, den Kopf in den Sand stecken - das sind hier sicherlich keine Alternativen. Es gibt wirksame Gegenmittel aus der Schulmedizin, der Homöopathie und der Phytotherapie. Bei akuten Allergieschüben helfen Augentropfen und -salben sowie Nasensprays und Hustensaft. Bieten Sie der Allergie die Stirn! In der Apotheke werden Sie dazu gene beraten.?

Kaufen Sie bei uns Ihre aktuellen **Grenzland-Nachrichten**

MEINE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTELAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

für nur **zwei** Euro

Jede Woche GRATIS! Das Fernsehmagazin

rtv

Palmstecken



Zum Palmsonntag kamen überall die Kinder mit ihren bunten Palmstecken in die Kirchen zur Segnung, wie hier in St. Gertrud Dilkrauth mit Father Joseph.

Foto: Silvia Clemens

Schwalmtal (fjc). In den Schwalmtaler Gemeinden wurden an verschiedenen

Stellen für die Kinder Palmsteckenbasteln angeboten. Die meisten von Eltern geleiteten Bastelstunden wurden durchweg gut angenommen, in Dilkrauth etwa beteiligten sich 38 Kinder unterschiedlichen Alters an der Aktion. Es wurden dabei Stöcke mit grünem Palm (Buchsbaum) und bunten Bändern geschmückt, in die man dann noch einen farbig ausgemalten Hahn steckte. Gleichzeitig übte man Lieder und Fürbitten

für den folgenden Gottesdienst mit der Palmsegnung ein.

Auch die Messen zur Palmweihe in St. Georg, St. Jakobus, St. Gertrud, St. Michael und St. Mariä Himmelfahrt waren gut besucht. Die Kinder machten überall gut mit und hatten Freude an ihren bunten Palmstecken.

Traditionsgemäß wird der „Palm“ am Ostermontag in den Häusern, im Garten und auf den Feldern „gesteckt“.



MANFRED MANGOLD
Steinmetz und Bildhauer



Werkstatt und Ausstellung:
Neustraße 88
41334 Nettetal-Hinsbeck
Tel. 02153/2607
www.grabmale-mangold.com

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

Grenzland Nachrichten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

 Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Pfarrei St. Benedikt Grefrath

Donnerstag, 13. April
G 11 Uhr - 10-Minuten-An-
dacht

Freitag, 14. April
M 17.30 Uhr - Andacht
M 18.30 Uhr - Lichtfeier der
Kommunionkinder

O 18.30 Uhr - Heilige Messe
als 1. JGD Lambert Tekath

Samstag, 15. April
M 12 Uhr - Erstkommuni-
onfeier

V 16 Uhr - Lichtfeier der
Kommunionkinder

G 17 Uhr - Vorabendmesse
im Livestream

Wir beten für: SWA Richard
Weidenfeld und JGD Fine
Kochs mit Ged. an Ehemann

Praktische Abschlussprüfung der Grundlehrgänge Truppmann 1 und Truppmann 2 der Feuerwehren Nettetal und Grefrath

Nettetal - Grefrath (red). Am Samstag, 1. April legten 40 Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen ihre praktische Prüfung zum Grundlehrgang Truppmann 1 und Truppmann 2 ab. Abgenommen wurden die Prüfungen

vom Leiter der Feuerwehr Grefrath Hans Konrad Funken, dem stellv. Leiter der Feuerwehr Nettetal, Dennis Feldges, den beiden Lehrgangsleitern Jürgen Zoers (TM1) und Michael Thönnissen (TM2) und allen Ausbil-

dern, die in den letzten Wochen sowohl in Theorie als auch in Praxis die Einsatzkräfte geschult haben. Die Theorie bestanden alle Prüflinge in der Woche bereits erfolgreich. Beim Truppmann 1 Lehrgang (80 Stunden) geht es um grundlegende Kenntnisse zu den Themen Brandbekämpfung, der Umgang mit den Gerätschaften der Feuerwehr und rechtliche Grundlagen. Der Truppmann 2 Lehrgang (80 Stunden) baut auf den TM 1 Lehrgang auf und erweitert die Kenntnisse zum Thema Brandbekämpfung, erste Hilfe und technische Hilfeleistung, sowie erste Informationen zum Thema Baukunde und gefährliche Stoffe und Güter. Nachdem alle Übungen durchgeführt wurden, gratulierten die Prüfer allen Teilnehmern zur bestandenen Prüfung und bedankten sich sowohl bei



Arbeiten im Bereich der technischen Hilfe bei einem Verkehrsunfall.

Fotos: Feuerwehr Nettetal

den Ausbildern wie auch bei den Prüflingen für die gut investierte Zeit in die Zukunft der Feuerwehr. Die Mitglieder des TM1 besitzen nun die Fähigkeit an

Einsätzen teilzunehmen. Begleitet werden die neuen Einsatzkräfte in der ersten Zeit von erfahrenden Kameraden. Für die zukünftige Aus- und Fortbildung ste-

hen weitere Lehrgänge wie zum Beispiel Funker, Atemschutzgeräteträger, Umgang mit der Kettensäge, gefährliche Stoffe und Güter, Maschinist und Truppführer an.



Feuerwehrkräfte beim Aufbau eines Löschangriffes

Nachwuchstalente aus dem Kreis Viersen präsentieren sich beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Münster

Kreis Viersen. Aus dem Kreis Viersen nahmen 14 Schülerinnen und Schüler am 60. Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Münster teil. Davon konnten sich drei für den Bundeswettbewerb, der über Pfingsten in Zwickau ausgetragen wird, qualifizieren. „Unsere Nachwuchstalente können unabhängig von ihren Punkten und Preisen

sehr stolz sein auf das, was sie erreicht haben. Die Teilnahme an einem Landeswettbewerb ist eine ganz besondere Erfahrung für die Schülerinnen und Schüler“, freut sich **Ingo Schabrich**, Kreisdirektor und Dezernent für Jugend, Familie, Bildung und Kultur des Kreises Viersen. „Ohne die Unterstützung und Begleitung der Familien und das

Engagement der Lehrkräfte, mit vielen zusätzlichen Unterrichtsstunden und Vorspielen, wäre das so nicht möglich gewesen“ so **Ralf Holtschneider**, Leiter der Kreismusikschule Viersen. Der Landeswettbewerb wurde vom 24. bis 28. März ausgetragen. Insgesamt 1.000 Kinder und Jugendliche hatten sich zuvor auf Regionalebene qualifiziert. Die Solo- und Ensemblewertungen fanden in der Westfälischen Schule für Musik und der Westfälischen Wilhelms Universität statt. Die Teilnehmenden der Solowertungen Drum Set und Gitarre Pop präsentierte sich erstmals in der Jovel Music Hall den Juroren und dem Publikum. **Folgende Schülerinnen und Schüler erreichten einen ersten Platz und nehmen am Bundeswettbewerb teil:**

Patrick Duy Dang aus Willich von der Kreismusikschule Viersen (Klasse Georg Cremer) in der Wertung Gitarre (Pop) mit Höchstpunktzahl von 25 Punkten Paula Wilkes aus Brüggen in drei unterschiedlichen Besetzungen und den Wertungen Streicher-Ensemble mit 25 Punkten, Streich-En-

semble mit 24 Punkten und Neue Musik mit 24 Punkten. Arwen Qianhan Sun aus Willich mit 24 Punkten in der Wertung Streich Ensemble. **Einen weiteren ersten Platz** erreichte Sun Ryan aus Willich in der Altersgruppe II, die aber noch nicht beim Bundeswettbewerb vertreten ist.

Einen zweiten Platz erreichten folgende Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule: Samuel Schwabe aus Nettetal (Klasse Achim Buschmann) mit 21 Punkten in der Wertung Drum-Set (Pop)

Alicia Prall und Carolin Eickenberg aus Viersen gemeinsam mit Elena Szemutowicz und Lotte Heider aus Wegberg (Klasse Ursula Dortans-Bremm) mit 20 Punkten in der Wertung Holzbläser. Weitere zweite Preise erreichten folgende Nachwuchstalente aus dem Kreis Viersen: Linyun Wei aus Willich mit 21 Punkten in der Wertung Klavier Antonia van Beek aus Tönisvorst mit 21 Punkten in der Wertung Blechbläser Birte Goßen aus Tönisvorst



Patrick Duy Dang (re.) freut sich mit seinem Musiklehrer Georg Cremer über den ersten Platz in der Wertung Gitarre (Pop) beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Münster.

Familien
RAUTENBERG MEDIA
ANZEIGENSHOP

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00,- €
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Zirkusfest zur Kita-Erweiterung



Mit einem Zirkusfest soll der Erweiterungsbau der Kita St. Gertrudis in Dilkraht am 22. April eingeweiht werden. Fotos: Franz-Josef Cohnen

Dilkrauth (fjc). Die Kita St. Gertrudis in Dilkrauth betreibt seit einiger Zeit eine dritte Gruppe. Diese war bisher provisorisch im Turnraum untergebracht. An der Nord-

seite des früheren Schulhofes hat man jetzt einen Erweiterungsbau errichtet, der Platz für die neue Gruppe bietet.

Am Samstag, 22. April, sollen jetzt die neuen Räumlichkeiten eingeweiht werden. Das will die Einrichtung mit einem Zirkusfest verbinden, zu dem alle eingeladen sind. Um 11 Uhr beginnt man mit der Eiseignung des Neubaus, anschließend sind mehrere Zirkusvorstellungen geplant.

Das Kita-Café ist geöffnet, es gibt Waffeln, Popcorn und Würstchen. Die Kinder können sich beim Dosenwerfen, auf der Hüpfburg, beim Ringwerfen sowie bei verschiedenen Bastelangeboten üben. Um 15 Uhr soll das Fest enden.

das Fest enden.
Die Kita St. Gertrudis in Dil-
krath (Nordstraße 7) ist eine
Einrichtung der Bethanien
Kinderdorf Gemeinschaft

Familien ANZEIGENSHOP



Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt! shop.rautenberg.media

Kaminbrand an der Renneperstraße

Amern (fjc). Der Löschzug Amern und die Drehleiter Waldniel wurden am 3. April in den frühen Abendstunden zu einem Kaminbrand auf die Renneperstraße alarmiert. Vor Ort stellten die ersten Einsatzkräfte fest, dass es zu einem Brandereignis eines Kamins gekommen

war, welches bereits selbstständig erloschen war. Die Bewohner des Hauses konnte vor Eintreffen der Feuerwehr das Haus verlassen.

Ein Trupp unter Atemschutz kontrollierte die Räumlichkeiten sowie den dortigen Kamin. Zeitgleich wurde der zuständige

Schornsteinfeger zur Einsatzstelle gerufen. Anschließend wurde der betroffene Kamin mit einer Wärmebildkamera kontrolliert und die Einsatzstelle dem zuständigen Schornsteinfeger übergeben.



Die Feuerwehr wurde zu einem Kaminbrand auf die Renneperstraße gerufen.

Foto: Feuerwehr Schwalmtal

Förderung von Balkonkraftwerken

Schwalmtal (fjc). Die Gemeinde Schwalmtal hat im Rahmen der Billigkeitsrichtlinie des Landes Nordrhein-Westfalen Mittel beantragt, die in den Klimaschutz innerhalb der Kommune investiert werden sollten. Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit hat in seiner Sitzung am 7. März beschlossen, etwa 32.000 Euro als Förderprogramm an die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde weiterzuge-

ben. Hierbei sollen steckerfertige PV-Anlagen, sogenannte Balkonkraftwerke, mit 50 Prozent (max. aber 300 Euro) Zuschuss des Rechnungsbeitrags gefördert werden. Die Förderung endet, sobald die dafür vorgesehnen Mittel ausgeschöpft sind. Die dazugehörige Richtlinie und weitere Informationen findet man auf der Internetseite der Gemeinde Schwalmtal unter <https://www.schwalmtal.de/wirt->

schaft-bauen/umwelt/klimaschutz
Ab dem **17. April um 12 Uhr** kann dort auch der Antrag auf Förderung gestellt werden.
Die Antragstellung erfolgt vorzugsweise online über die oben genannte Seite der Gemeinde Schwalmthal. Für Fragen steht Jonas Henkel, Telefon 02163/946129 oder E-Mail jonas.henkel@gemeinde-schwalmtal.de zur Verfügung.

Spieleabende starten wieder

Beliebte Veranstaltungsreihe
kommt nach langer Pause zurück

Viersen (red). Am Freitag, 28. April, startet wieder der beliebte Spieleabend in der Albert-Vigoleis-Thelen-Stadt-bibliothek. Los geht es um 19 Uhr im Veranstaltungsräum am Rathausmarkt 1b. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Spontanbesuch mit ganz viel Spiel-Laune daher für alle möglich. Das Mindestalter ist 16 Jahre. Viele Menschen fragten nach

dem beliebten Angebotsformat, das wegen der Corona-Pandemie leider vorübergehend nicht möglich war. „Wir freuen uns sehr, dass es nun wieder losgehen kann“, sagt Monika Effkemann von der Stadtbibliothek, die die Veranstaltungen hauptamtlich betreut.

Der Spieleabend richtet sich an Menschen, die gerne Gesellschaftsspiele spielen.

